Gallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen Jahrgang 196

für Unhalt und Charingen. Erite Ausgabe

Begugs-Preis für halle u. Bororte 2,50 Mt., burch bie Boft begogen 3 Mf. für bas Biertefjahr. Boff-Beitungstifte Br. 3266. Die hall. Beitung ei scheint wochentaglich gweimal. — Er a tis B et il a gen: Daff. Courter (fchal. freitliechmeilt.), All. Unterhaltungsblier (Conntasbell.). Landow. Mitteliumaen. Geschäftsstelle in Halle a/S. Leipzigerstr, 87. Celephon Br. 158. Shrifileitung : Dr. Walther Gebensleben in halle a. 6.

Sonnabend, 9. Mai 1903.

Geschäftsstelle in Berlin Bernburgerstr. 3. Telephon-Amt VIa fr. 11 494. Drud und Berlag von Ctto Thiele in Salle a. S.

Die Sandwerker im Alter. Auf die Frage, warum wir die Invalidenverlicherung der selbständigen Sandwerfer hier nochmals zur Sprache bringen, ist unger Antwort die, weit dur je für eines der eritredenswertesten Ziele, die sich eine Auge Wirtlächts-politif sieden tann, weil wir sie sier eines der wichtigken Wirtel zur Beledung und Erhaltung des Handwerferstandes

bolitif iteden fann, weil wir sie für eines der maantatus Mittel zur Belebung und Erhaltung des Handenes erachten.

Da finden wir freilich von den Gegnern der Berechungen, welche die Handwerfer-Draamilationen verfolgen, den Gimwand erhoden, das die Arbeiterlächt der chatswirdigere Teil sie; dem Mittelstande, imoderheit dem Kandwerf, sie ja überhaupt nicht mehr zu helsen. Ein neuer Mittelstande ist an die Stelle des Handwerferschossigerteten, und während sich von 1875 die 1895 die Jahl der Arbeiter mehr als verdoppelt habe, sie ibe der Aandwerferschossigerteten, und während sich von 1875 die 1895 die Jahl der Arbeiter mehr als verdoppelt habe, sie ibe der Aandwerfersund bonstigen Verwerbetreibenden siehen geleichen. Die Bereicher dieser Meinung mögen sleisig das statistische Jahrendssir der Anderschossische Stelle der Arbeiter und bonstigen Verschoffen der Verschoffen der Verschoffen der Mental wie der Veren Schaffen der Weiter und Schaffen der Verschoffen der

seelt wären, bierzu haben die Zistern über die Arbeitsongfett und die Ausweise der Krantentassen wohl eine recht den
To seient uns benn die Schukbnürdigseit des Kandmerkerstandes außerhalb jeden Zweisels zu siehen. Unser
Interestenades die Interestenate der Stage zu, weshalb gerade die Interestenate interestenate erst in der Betweise Zweisels zu zugend. Aber ehwa 96 Krozent der gesanten Gewerbetreibenden Deutschland, die Keisen und kleinsten Interendenne, wochde die zu sind bestehen und kleinsten Interendenne, wochde die zu sind gestienten und kleinsten Interendenne, wochde die zu sinder echt in des über der des des gestientstenstenates der eine höhäftigen, fragen sich mandmal zweiselnd, ob das auch jo lein wird? Und da jie die Ausweisels zu sind sollen gein wird? Und da jie die Ausweisels zu sind jo lein wird? Und da jie die Ausweisels zu sind jo lein wird? Und da jie die Nachten der kand die natürschläch der Ausweisels zu sind jo jen natürschläch der Ausweisels zu sind der entgest dem der entgest dem Kondwerf der beite Zeil der Augend, die den, mas wird mit Dir und was soll mit Deinem Schne merden, wenn das Alter oder jonitige Arbeitsunsähigsteit an Die Altmont, welde isch biese Sandwerfer, die nicht Instande waren, fieinere oder größere Kapitalien angu-fammeln, auf diese dange Frage geben mußten, war bis zum Justrafitreten des Gestes don is Justi 1891 eine böllig troftloße. Das neue Instandensen der Roblitat bieten Gentrafitreten des Gestes doer in dem Augenblick nachter, welche das 40. Zedensjahr noch nicht onslende klaten beim Justrafitreten des Gestes doer in dem Augenblick nachter, wei Gestellen oder zwei Ledrlinge einheiten Aus-ber Beiterverzischerung oder der Echbit Alericherung. Die Berberterund des Ausweisensen an der Wohlaten ersten der des

die beteiligten Interessenten wiederholt und nachriidlich darauf hinweisen lassen, welche Vorteile ihnen das neue Indaldenverlicherungs Geses bietet. Alle Handschammern werden hier gern ihren Kandwerfern mit Kat und Lat um Seite siehen. Aahren ergreise deshalb die ditste und ischer Andwerfer unter 40 Jahren ergreise deshalb die billige und ischer Wöglichkeit, sich im Falle der Arbeitstumfähigteit wegen Allers oder Javalidität ein sleines, aber gewisse Vinsommen zu siedern. Er bist damit — so lange wir noch seine obligatorische Versicherung der selbständigen Kandwerfer erreicht haben — sir seinen Teis am Lusdau der iszialen Firiorge zum eigenen Vorteil wie zum Wohl seines Standes und des ganzen deutschen Atterlandes.

Dentiches Reich.

Dentsches Reich.

§ alle a. S., 8. Mai.

* Geschendunt i siber den Schut der Denkmalspilege. In die Reihe dersenigen Geschendunte, die ihm ieit längerer Zeit für den preußischen Landag vordereitet werden, gebört, die wir imiglie eingehend beherochen hoben, auch ein solcher iber den Denkmaldpilegeläuft. Dich vordieden, auch ein solcher iber den Denkmaldpilegeläuft. Dich verschieden, auch ein solcher iber den Denkmaldpilegeläuft. An dem Entwurf wird ichon leit Jahren gearbeitet. Dich den verschiedene doch in betracht fommende Kelforts ihre volle Bereitwilligfeit zur einheitlichen Ordnung der Angelegendeit und ihr Einwertsindingt in ihr der Festigfeitung eines bezüglichen Geleichen Ordnung des Klanes Schwierigfeiten entgegengsfellt. Besonders sind diese jeitens der Bertreter der Kirchenbehörden erhoben, weil man einen Eingriff in die Rechte der Kirchenbehörden befürcktet. Berhandlungen, die man dieserhald sind den geisgen Stande der Kerhandlungen, das es möglich sien wird, den En twurf in der na ähre na de ken der über nicht die den Be auch de Rechtenbelungen, das es möglich sien wird, den En im urf in der na ähre na de ten ab er über näch ften Tagung dem der ure hij ihren muste, haben sich eine die der Augung den der ein der in de

* Ariegsminister v. Goster. In Berliner Blättern finden wir solgende Mitteilung: Der Ariegsminister hatte vor der Abreile des Kaisers nach Rom diesem dem Wunstefa und erfennen gegeben, von seinem Amte aprischartern und um seine Beradschiedung aus dem aftiven Herseldung und ihm vom Kaiser ein d re ei m o na i g er U 1 au b bewilligt wurde, — Benn auch durch diese persönliche Amerkentung des Kriefes der Entschluß des Kriegsministers kann eine Lenderung ertöstere mirk is nicht sich ihr Verlessentung

* Aus ber Marine. Ende Mai trifft ein beutiches Geschwader unter bem Pringen Beinrich in Bigo ein; ber Pring wird einen Besuch in Madrid abstatten.

in Madrid abstatten. ** Ausbildung der Regierungsbantlüßerer. Aus Nachwellungen, bie über die Ausbildung der Regierungs-Bauführer wöhrend des Jadres 1902 eingereicht waren, hat der Meinister der öffentlichen Arbeiten erjeden, deh Machinen -Bestifficen aum Kegterungsbauführer ernannt worden find, bevor sie die prattische Boebildung beendet hatten. Unter hinnels auf die Kochstieten über der Kuschlümung derndet in der Ausbildung und Prüfung sie der Stadischenft im Bauschafe das der Wintiger dies des ausgulässig erstätzt. ** Perionalanderichien. Bestien Kenchmen nach werden und 1. Juli Geh. Ober-Keg.-Bat Schulze-Pitcl in Königsberg und Deredunct z. die fi. dechondlicht, zu Eizenschaftlichten in Bronderg bezw. Elberfeld ernannt.

* Bertauf einer ürzitichen Prazis. Ein vor furzem ergangenes Urteil des Oberlandesgerichts Veraunichveig hat den Verfau ist ein es Tra til ein Rrazis als gegen die guten Erfau ist ein er Tratis als gegen die guten Erfau ist ein er Tratis als gegen die guten Erfau ist ein er Tratis als gegen die guten Erfau ist ein er Kratis den Verzeit ober Aberlande und zu geschlichte der Werte geschlichte und zu den die geschlichte der Aberlande und zu den die geschlichte und zu den geschlichte und zu den die geschlichte und zu den geschlichte und zu den geschlichte und zu den geschlichte und zu der Aberlande und der Aberlande und

de guten Sitten verjoße.

* Ant Wahlbewegung. Die Ausstellung des freisinnigen Kandidaten sin den 2. Berliner Reichstagswaßteren sin den 2. Berliner Reichstagswaßterein sin den 2. Berliner Reichstagswaßterein sin der Schlesten sin der Schlesten Berliner Reichstagswaßterein Reichstagswaßterein Reichstagswaßterein Reichstagswaßterein eine Kenntdes wurde Leichstädere wegen Kandigserdenter Kreitling nomminert. Die Benaufsselbag sin der Verlichstagsschlasse lie Kenntder und der Kreitlich und der Verlichstagskaßter der Verlichstagskaßter und der Verlichstagskaßter und Verlichstagskaßter der Verlichstagskaßter der Verlichstagskaßter und Verli

Namen und sein peridnisches Ansehen aufgegeben worden.

* Zur Radashumung aumfohlert – Auf Antrag der Kondbwertssommer zu Wiesbaden hat der Regierungs.

Bräildent zu Wiesbaden den Kreis- und Wasserbautsnipektionen, sowie den Landräten, den Oberdürgermeistern und Vitrgermeistern anbeimgegeben, fünftig dei gleicher Preisforderung und Zeitungsfähigfeit die bandwerflichen Arbeiten au Staats. Gemeinde und sonfürgen öffentlichen Vanleuben, welche dere chtigt find, den Weistertitel au führen.

geben, welche b zu führen. * Konfisziert. * Konfissiert. Bie das "Berl. Tagebl." mitteilt, ist die lette Rummer des "Simpliciffim us" wegen des Bilbes "Diplomaten-erziehung" in Berlin und München konfisziert worden.

Musland.

Die matedonifde Bewegung.

Die maktonische Bewegung.

Ju den Vorgängen auf dem Balkan meldet das "B. T."
aus Wien: In Fristina wurden zwei Bulgaren verhäftet, die
angeblich den russischen Konstul in Witroviga ermorden wollten.—
Nach einer Meldung des "L.M." aus Wien bestätigt et Belgarden Zelegramm vom Donnerstag Mend, die bulgarische Verlegraden Zelegramm vom Donnerstag Mend, die bulgarische Vergierung bade die Note der Pforte, in welcher dies in energischen Don die bulgarische Vegierung für die Erreignisse in Waktedonien verantwortlich macht, einsach zurüczewiesen und erklärt. Voten, welche in solchem Tone ge-balten seien, nehme sie überhaupt nicht an. In Belgrad werden die möglichen Folgen dieser diplomatischen Aftion auss elbachselse erörtert. Nach einem Zelegramm aus Konstantinoel besahie man sich in den dortigen Vegierungskreisen ernst mit der Frage, zum Zweite der Unterdrückung der mackonsichen Ausstandsbewegung Bulgarien den Krieg zu erklären. Kür seden Kall dab Aus Kriegsminisserum eine außerrobentliche Bestellung von 200 000 Kilogramm Zwiedad gemacht, die im Laufe des Monats geliefert werden müßen. Wehrere Transportschiffe find seit Sonnabend mit Munistion beladen worden. An die Bernaltungen vieler Militärbesirke sind Besche ergangen, auf der Menden der Vergen die Konstander. Das Marine-minisserum erhielt Beschol, die Kriegsschiffe für Truppen-transporte im Stand zu sehen. Die Ea ge wirt als ernst an gesche in Sand zu sehen. Die Ea ge wirt als ernst

transporter mi einn zu fegen. Die Lage wird als ern ji angeselhen. Nach Melbungen aus llessüb ist bie Aftion gegen die Albanesen in vollem Gange. Bie Ojwaner hat bereits ein blutiger Rampf zwischen türkischen Truppen und harten albaneischen Banden intatgefunden, über bessen Ausgang noch seine Details vorliegen.



Mufilanh

Die Tan des den leife.
Die Beröffentlichung der Bedingungen der Aransvaal-Anleihe rief London große Aufregung berwer, über 2000 Rectionen brängten bor der den tom England, um zu geichnen. Es fam bet dem Gesänge zu farmenden Auftritten, mehrere Berjonen wurden verletzt.

Sübamerifa.

Beneguela.

Die Erchange Telegraph Company melbet aus Washing-ton, ber deutsche Geschwie Speet v. Sternburg, ber britif die Votschafter und Vowen beschaften in einer Konseren, das venezolanische Protofoll in gesonderten Erem-plaren am 7. Was um 6 Uhr nachmittags auf der britischen Botschaft zu unterzeichnen.

Proving Cachfen und Umgebung.

- Bisen, 7. Mai. (Vom Altis) getroffen) murbe de während der Zaußentinnes in Gofau feilhaltende handelsmann Hause un Beispiel, das am Vontag abend ein Gewitter untere Gegen überzog. D. wurde dern Eligifical betäudt, fonnte aber noch an Vond nach einem Bohnver woodbealten gurtafdebren.

vaseno nad jeinem Adhnorte wodlobefalten gurüdfehren.
— Tergan, 7. Wai. Der Ebrude en brand in Veuterfis bewältigt. Wie dem "Zorg, Arcisol." aus Beuterlig mitgelelf wirt, die dem Bemülungen der Beuterliger Roblemworter, unterlight durch die tatfästige Olife des vom Jujanterie-Vlegiment 72 gefellten Zösidfommandsog, gelungen, des Eurebandendes Vert zu werden. Der Erubenjabrifbetried ist dereits gestern abend wieder aufgenommen worden.

natürlich für Berliner Zeitungen ichon wieder einen grauenhaften

Marb daraus tonftrujert.
— Ctolberg, 7. Mai, (Caufe.) Der jüngli geborene Fürst zu Stolberg-Stolberg hat in ber Taufe bie Ramen "Bolff heinrich" er-

Stolberg-Stolberg hat in der Tauje die Ramen "Bolf heinich" er halten. Bertontoft. 7. Mat. (Sparkaffen. Bertontoft) er halte bei battel fen. Bertontoften bei bei bei bei bet Sparkaffenverden. Den Berdondbungs gegentianden find lockende betworzuben. Inde Bertondbungs gegentianden find lockende betworzuben. Inde Bertondbungs gegentianden find lockende Bertondburge Bertofterfallen; Bertondburge Bertofterfallen; Bertondburge Bertofterfallen; Bertondburge Bertofterfallen; Pertondburge Bertofterfallen gert Pingermeiher Dr. Schige-Stendel. 3. Bertofterfallen gur Ingermeiher Dr. Schige-Stendel. 3. Bertofterfallen der Greichten der Greichte der Gr

Astien, 6. Mal. (Ueberfahren.) Bon einem bedauer siden Unglüdsiall wurde gehern nachmittag die Kamilie des Jagde ansiehrs Schwung im benachderten Werzien betroffen. Die jechseihitzige Schwung im benachderten Werzien betroffen. Die jechseihitzige Schere wollte ihr acht Wonste alles Brüßechen zu der auf dem Felde beidabitigten Antier sahren, lieft aber den Bagen für turge geit auf dem Jahrbamm irtehen, mit mie Nozben Mittenen zu pflüden. Vöhrich famme zu est La fi wa gen im Trad e dacher, das Kinderwögliche famme zu est La fi wa gen im Trad be verlen gernadunt, jodah der Tod issort der fleine fing herauf und ward bag der produkten. Die Geich irre für here im Trad de weiter; bisper ist es noch nicht getungen, bei flührer zu ermitteln.

ju bren im Tade weiter; dießer ift es noch nicht gelungen, die Kiber zu ermitteln.

- Dargerode, 7. Mai. (B ürger. Dent mal.). Bür den am 31. Dezender 1747 in Wolmerdigwende gedorenen Flater Bürger wird gegenwärtig in seinem Geburtkorte ein Denthald aufgestelt, besten Enthältung am Sonniag nach Flungting auf Studie unterfinden ind.

- Radla, 7. Mai. (D urch ju ch un 3 des Strowbett der Jack vurche auf bebeidsich Escanfassung von einem Tancher nach dem in der Wartin'ichen Wordniffere nach seinen Mordwertzege abgesicht. Gefunden wurden ein danmer, eine Auf und wiedere Beise, die aber mit dem Worde nicht zu tun haben dürften.

und nehrere Beite, die aber mit bem Brobe nichts gu tum fabem bürften.

— Imenau, 7. Mai, (S ch wind beleit. — Selbst gestellt.) Seit einiger gleit sichte inds in hieligen angeisbenen Kamilien ein junger Mann ein, der find als "Jabritbriefter Beite," ausgad. Zest fielt ind beraus, bah man es mit einem ganz rafinierten Schwinder zu tun gelabt hat. Unter der liegenhoften Angede, er babe eine steinere Frau gebeitratet, mietete sich der "Derr Fabritbriefter", ber, wie zieht befant wird, in einer Jabrit als Buchdalter beschäftig war, in einer Billa ein, taufte sich ohne jede Angablung Cautbage und Pierbe, bestellt jich elegante Anglag, die er mit Zechlich begahlte, welche aber ber Schwicker. Als eine begab sich dann auf die Sochgistersie. Alls er von diefer zurüste bei der die beschiedte beschäftig war, einem Schwans, ber gegen 200 Mart Kosien vernischte. Bezahlung it auch bierfür nicht erloße, Aget ist dem "yern Kachtzichter" ber biefige Boben zu beit geworben und er ist auf unbeitnimte Beit verrigen. Der wegen Unterstüdagung iedeftristlich verloßge Erabtigeatersteiter Schaft Sosie hat beit geworden und er ist auf unbeitnimte Beit verreiff. Seine Angelich "feinreich" Frau jud über gar tein Bermisgen versigen. Der wegen Unterstüdagung iedeftristlich verloßge Erabtigatersteiter Schaft Sosie hat beit der beitigen Gerichsschöfte erfeinlig geseicht.

— Die Durusthaufen, 7. Mat. (Leichen funnb.) Aus der

Aussiellung find außer ben fiehenben Bereinspreisen in Form bon goldenen, filbernen, brongenen Medaillen und Dissomen noch 28 ber-ichiebene Stiftungen im Beignattwerte von ac, 4000 M. für Speziale-arbeiten von Gönnern bes Bereines und vom Bereine selbst ausge-

200 übe Re und

Se Be bai

Biffeusais, Aunst und Theater.

Bon der Universität Salle. Behnis Erlangung der Doftorwitte in der Weisten und Estrungte volle der Angened Brit in an, "procidite in der Weisten und Estrungte volle der Angened-Offictation "procidite gigt eine Beiter Sangured-Offictation "Gen Beiter auf Kalnifit und Verinschaufung der Mycosis fungoliest Eurst, den § Moi, mittags 1 Uhr in der Angele in einer Einstelle Signetific der Beiter gleiner Jangured-Offictation "De Hymno in venerem Homerion" ethielt der Deinrich Tru eb er aus Urchinge (Mehrenvolmi) und der heiligen Universität der Deftograd. — Auf Grund einer Janagured-Biffertation "De Tragicorum potatarum gracorum canticias doutle para prior Quae est de Aeschylo et Sophoele" erhielt der Kuloff Es el in gang Eristen universität den Doftograd.

- Bum Stadtidulrat von Berlin ansielle des verstorbenen Stadtschifdulrats Dr. Boigt wurde ber Provinzialidulrat Michaelis

Aum Clabtichulers om Berlin antielle des verftorbenen Stabtschulers Dr. Boigt wurde der Frodingsalichulers Dr. Boigt wurde der Frodingsalichulers Dr. Boigt wurde der Produktions der Stabtschulers Dr. Boigt wurde der Produktions der Stabtschulers der Stabtschulers

Evert und Ragb.

— Mennen zu Berlin-hoppegarten. Donnerstag, ben 7. Mat.

I. Tempelhofer hirden often nen Breis 2000 MR. Dift.

3200 m. hrn. D. Anmisbentels "Fatir" (Birthan) 1. Dru. derundberes "Don Augunio" 2. hrn. D. Anmisbentels "Allternative"

3 (etfl.). Zoi. 16:10. Bi. 62. 104:20. — II. hafelb ofter C. gagd Rennen, Preis 4000 MR. Dift. 5000 m. dru. Manetes

(Nachbrud verboten.)

Shiller ale Arst und als aranker.

Gine Cfigge gum 9. Mai, bem Tobestage bes Dichters.

Bon C. Werhard.

Das Leben Schillers mar, mehr als bas vieler Menichen

Son C. Gerhard.

Tas Leben Schillers war, mehr als das vieler Menichen, ein stampl, in der Jugend ein Kampl gegen mangeriei zindernisse sieher Untersichen Enworderung, gegen den Iwang latiger Verdürzischen Enworderung, gegen den Iwang latiger Verdürzischen Eigeren Alter ein stampf gegen die gemeine Vot, gegen schweres Leiden. Richt wie Gereife warer dem jungen Schiller die Vergegednet, nicht wie seiner Inpute er sich frei den Eingebunnen seines Genitei übertassein die Ablah und Vergen kant Engen von Wickte werden der Vergen kant Ingene Ontwikken der Vergen kant Ingene Untersichen Auflicht wie einer Inpute er sich frei der Eingebunnen seines Genitei übertassein, die Ablah und Vergen der Vergen, der Kinder und Vergen der Vergen, der Kinder und Vergen der Vergen, der Kinder und Vergen schaft der vergen der Vergen, der Vergen,

zeitigt, mio ver preumo von Dichter geworden Zwar ging Schiffer mit Eifer an das medizinische Stu-Awar ging Schiffer mit Eifer an das medizinische Studentung Prüparate Amor ging Schiler mir Etzer an oos meoignings Suishim, ober er bermochte es nicht, anatomische Brüdzrate und Zeichnungen nur in ihrer eingeschränkten Beziehung zu betrachten, feine Phantalie schweite sogleich ins Große, Migemeine der gangam Natur, wie Andreas Ertecker berichtet. Er wünschie au werden, was Albrecht von Haller war: ein großer Natursoricher und Arzt und augleich ein großer Dichter. Die Beichäftigung mit seinen voetischen Totsen beeinflußen aber natürtich nugünstig seine Berufstättigteit. Die ärzticken Jöglinge der Alademie mußten am Ende forer Lehriadre die Krentenzimmer bestuchen und über die Pfliege der Vatienten die Antifict führen. Gestler fost eines Lages am Bett eines dofnuniffus. Antiatt ihn aber au befragen, geriet er dicktend in solch benatiende Bewegangen und heftige Judungen. daß der Kronte fürchete, sein junger Arzt könnte in Todiucht verfallen sein.

Der meditinische gekrunks, was auf fürft Johre kelt.

beim Grenodier-Regiment General Angs in Sintigart angestellt. Zein monatlicher Sold bestand in achtecht Alleben Berchsendigen den den der General und aum standesemäßen Ersteinen. De hählich wie und aum standesemäßen Ersteinen. De hählich mid untwirtels am ihm teine gange Testlung vor. Die meisten Grenodiere des Kegiments woren Juvaliden; täglich muste der junge Arzt die Kranten im Lagarett beilugen, doch in debenstlicher des Kegiments woren Juvaliden; täglich muste der singen Arzt die Kranten im Lagarett beilugen, doch in debenstlicher Testen kannen der einen Borgetesten. den Ledwickless Geriffis, und er berindze ist die in den Borgetesten. den Ledwickless Geriffis, und er berindze ist die ist niemen und jestlickändigen Behandlungen, durch welche er zwar einmal mehreren Gerenadieren das Leben rettete, die aber so sehr gegen das Reglement verstießen, daß er von nun ab jedes Regept dem Keinendisten das Leben entste Andersteile die iste Austendam gegen seinen Stand, die ist in bäusigen Gertasinen über den lieben aussprach, am fürstlien aber in den "Köubern" und der Zelbitrezenston berüber. "Der Verfasser diese beitelben aussprach am fürstlien aber in den "Köubern" und der Zelbitrezenston berüber. "Der Verfasser der Bäuber — er soll ein Urzy bei einem mürtemderstiden Grenadier-Valatifian iein, und wenn das ist, macht es dem Gedarfinn leines Londoseberrn Erse. So gewiß hie sien Wert versiele, so mit er starte Tosen in Emericies ebenfo lieben, als in Aestheticis und ich möchte ihm lieber zehn Perfech als mein Erau um Kur geben. "Begeichnend auch ist es, daß er eine Anthologie, welche er im Jahre 1782 berausgad, "dem Loh" widmete und bieten alse mit aber er des meine Erstein en de inner er der den eine Kein des, allegeit Berninderte des Reiches, unergründiger Virmwerfunder in Senninger der Verplächen vor der Verplächen vor der der der der Verplächen und bieten und siehen Welche zu er eine Anthologie, welche er angen Ratur. — Auch an Dir wird das Freidwort nicht sam Lügner: Gehot der verpläche er Verpläche der Randorn, beim Grenobier-Regiment General Unge in Stuttgart ange-

Erbseindin Ratur." Wanring, ein vergenver anmor pring, fich in diesen Worten aus!

Bar ihm sein Beruf an sich — das ewige Einersei der Lagaretibesitige, die vorgeschiedene schablonenhafte Behand-lungsweise — schon lätig, so ward er ihm zur driedenden Jessen als er ihm Schranken auferlegte in dem, wogh er sich

Sieg wart" (Gr. B. Töngsmard) 1. Gr. Stauffendergs, Annetit" 2. Mittin v. d. Kneideds "Schönau" 3. Tot. 19.1 (M. 122, 23.20.—
III. hūrden Rennen der Sierisderigen. Standspris
2000 M. Dil. 2200 m. d.n. A. Kidds. Tot anert ing gleich über die Bahn. — IV. Pring Friedrich Seedold dom Kreiben der den ned 2000 M. Dil. 2300 m. d. Kittin. d. d. Keodold den Kreiben nud 2500 M. Dil. 4000 m. Kittin. d. d. Kreibeds "Scotages and Vierlender "Seedon nud 2500 M. Dil. 4000 m. Kittin. d. d. Kreibeds "Scotages kreiben "Hore am Hit" 2. L. d. Bade mayis "Hippogriffe" 3. Tot. 18:10. Pt.: 27, 38:20. — V. Wals Kennen "Hird Sood m. Ort. d. Expertaeshis "Serie 2500 M. Dil. 2300 m. Drn. d. Expertaeshis "Serie 120 M. Dil. 2300 m. Drn. d. Expertaeshis "Serie 120 M. Dil. 2300 m. Dr. d. Kreibeds "Serie 2500 M. Dr. D. Chais "Kreibeds" d. Scot. 35:10. Pt. 28:57, 51:20. — VII. Ph. Bill 10 m. S. q. d. v. d. m. d. Schollender d. Scot. 35:10. Pt. 25:300 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 19:300 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 19:300 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 19:300 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 19:300 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 19:300 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 19:300 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 25:200 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 25:200 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 25:200 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 25:200 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 25:200 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 25:200 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 25:200 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 25:200 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 25:200 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 25:200 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 25:200 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 25:200 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 25:200 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 25:200 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 25:200 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10. Pt. 25:200 m. Dr. Hans "Kreinich" 3. Zot. 35:10

Rirchliche Anzeigen.

Rinchliche Anzeigen.

Am Sonniog Contate, den 10. Mai, predigen:

Bu U. V. France: Worm, 8 Uhr: Mechibief. Manne. Borm.

10 Uhr: Oberge Woof. Schmidt. Worm. 11 (Uhr: Allenengtesbeimft in der Tollstäule Krielentt. 5: die Wiefere Deinent. 12 (Ann.)

2 Uhr: Ambetgotiesbienft in der Ricche; Oberge Woof. Schmidt. Freifag, den 15. Mai, vorm. 9 Uhr: Beichte und heitiges Abenbundbi; Derfelbe.

Et. Utteid: Borm. 8 Uhr: Oberblaf. Michter. Borm. 1/9 Uhr: Annegotiesbienft im Saale der Mittelfchule, Charlottenftr. 15; Derfelbe. Borm. 10 Uhr: Oberge Mächter. Borm. 11/4 Uhr: Frankeicher Rindergotiesbienft im Saale der Allen Hollsteine von 11/4 Uhr: Frankeicher Rindergotiesbienft im Saale der alten Molfefchule an der Neuen Momenade; Jold. Seinfte. Radm. 2 Uhr: Andere 2 Uhr: Butter 2 Uhr: Andere 2 Uhr: Uhr: Uhr: Butter 2 Uhr: Andere 2 Uhr: Andere

tentlein. Im Baul Niebeck-Stift: Norm. 10 Uhr: Wifa: Schuftse. Im Provingial-Aimbenunftitut: Korm. 10 Uhr: Hilbered mann. Donnerstag, den 14. Mai, nachm. 5 Uhr: Kindergottes-fi; Dertelbe.

Am Produngial-Vindeninftinn: Borm. 10 Uhr: Histored. Seilmann. Domnersiga, den 14. Mai, nachm. 5 Uhr: Mindergottes. Dienft; Derfelbe.

11 Ibr: Kindergottesbienft; Derfelbe. Nachm. 2 Uhr: Kindergottesbienft; Baltor Ashmer.

Uhr: Kindergottesbienft; Derfelde. Nachm. 2 Uhr: Kindergottesbienft; Baltor Tashmer.

Mergmannetroft: Nachm. 4 Uhr: Pather Tijcher.

Bergmannetroft: Nachm. 4 Uhr: Pather Tijcher.

Bergmannetroft: Nachm. 10 Uhr: Pather Tijcher.

Bergmannetroft: Nachm. 10 Uhr: Pather Tijcher.

Born. 10 Uhr: Ashore.

Born. 10 Uhr: Baltor Cherhof.

Donered.

Born. 11 Uhr: Ashore.

Born. 12 Uhr: Ashore.

Born. 12 Uhr: Ashore.

Born. 13 Uhr: Baltor Reinhof.

Born. 14 Uhr: Ashore.

Born. 15 Uhr: Baltor Nachm. 2 Uhr: Kindergottesbienft; Derfelde.

Bu Et. Laurentii: Born. 8 Uhr: Dial. Bagner. Born.

10 Uhr: Baltor Nachm. 2 Uhr: Kindergottesbienft; Derfelde.

Bu Et. Lethhaus: Born. 8 Uhr: Dial. Bagner.

Bu Et. Lethhaus: Born. 8 Uhr: Dial. Bagner.

Bu Et. Lethhaus: Born. 8 Uhr: Buffspred. Bufc. Born.

10 Uhr: Baltor Nachm. 2 Uhr: Mindergottesbienft; Diefelde.

Bu Et. Lethhaus: Born. 8 Uhr: Buffspred. Bufc. Born.

10 Uhr: Baltor Nachm. 2 Uhr.

Bu Et. Lethhaus: Born. 8 Uhr: Buffspred. Bufc. Born.

2 Uhr: Kindergomenbe (in der Etenhauselinde): Rom. 210 Uhr: Boltechtenft uhr Berdet und Behonnalifeier; Baftor Meinhof.

Banlusgemenbe (in der Etenhauselinde): Rom. 210 Uhr: Tribmergottesbienft; Derfelde.

2 Uhr: Kindergomenbe (in Uhr: 10. Ashom. 2 Uhr: Tribmergottesbienft): Bern.

2 Uhr: Sticher und Schonnall: Barter Bod. Radm.

2 Uhr: Sticher und

Methobiften Semeinde (Harz II): Borm. 1/410 Uhr: G . Norm. II Uhr: Sonntagsichule. Abends 8 Uhr: G . Dienstag abend 8% Uhr: Bibel- und Gebetstunde;

blenft. Dienstag abend of ig: Soure und vereinung. In-Frante.
Unio biblischer Gemeinen (Krulenbergftr. 8): Morgens 10 Uhr: Gottesdienft. Rachm. 2 Uhr: Soundagsichule. Übends 8 Uhr: Sottesdienft. Donnerstag abend 8 Uhr: Bibelfiunde; Bred. Goffin. Bu C. Vartholomid (dasse-Göbichenften): Brom. 8 Uhr: Baster Matzer. Borm. 10 Uhr: Bastos Aunit. Nachm. 2 Uhr: Sindergateidenisst; Bastos Weiger. Uhrmode: Bastos Angim. 2 Uhr: Chritenstyre und Andact.

Papifiten-Gemeinde (Galle-Göbichienstein). Richard Wagner: straße 51. Borm. 9% Uhr: Gottesdiensft; Kred. Drems. Borm. 11—12 Uhr: Sindergotesdienst. Nachm. 2 Uhr: Febrerdier; Bred. Drems.

Drems.

31 St. Betei (Helle-Gröffindis): Borm. 10 Uhr: Hiffsned Fisnandis. Nachu. & Uhr: Kindergotiesdienit; Beitor Aunis.
Wintsunder: Hifferte. Neuenmeils.
Tresfa: Worm. 10 Uhr: Bierrer Bung. Rachm. 11 Uhr:
Kindergotiesdienit; Berteids. Umterwoods: Derteids.
Bacashn.
Bacashn.
Bacashn.

Ragoth. Diemit : Borm. 9% Uhr : Predigt. Rachm. 2 Uhr : Rinder-aottesblenft.

Riegel zu Sonnerg: Incom. 2 tapt: Gottevennt; Japas Pagasth.

Tiemis: Borm. 9% libr: Bredigt. Radm. 2 libr: Kinder gottevenis:

Bu il. 2 Frau en: Conntag nachm. 3 libr: Berfammlung der fonfirmierten Tabiste im Konfirmandensimmer des Dial. Ginnelen. Et. Barten-Geneinde: Gaungel. Madaden-Verein: Conntag abend blie Gottevenive: Gaungel. Madaden-Verein: Conntag abend blie Gottevenive: Gaungel. Madaden-Verein: Conntag abend blie Gottevenive: Gaungel. Madaden-Verein: Conntag abend blie im "Mofenthal". Meddennahmer: Montag, den 11. Mai, shends 6 libr: Bibelfunde in der Gertraubenstaufte.

Gall. Milituod abend 8 libr: Middelfunde in der Gertraubenstaufte. Militär Gottevenive.

Gall. Milituod abend 8 libr: Bibelfunde in der Gertraubenstaufte.

Gall. Milituod abend 8 libr: Middelfunde in der Gertraubenstaufte.

Gall. Militär Sonntag abend 7k.—9k libr: im Konfirmandennimmer; Detal. Geinte.

Gall. Milituod abend 8-9k libr, älter Abteilung Dienstag abend für Gharlotterist. 15 (Detal. Midder. Coang. Mungfrauenverein zu Et. Llitich: Montag nachm. 5 libr im Konfirmandensimmer; Detal. Geinte.

Genntag und Milituod abend 8-9k libr, älter Abteilung Dienstag abend für Gharlotterist. 15 (Detal. Midder. Coang. Mungfrauenverein zu Et. Llitich: Montag nachm. 5 libr im Konfirmandensimmer; Detal. Midder. Goangerein: Abendenstaufte. Middelfunder Genageerin: Abendenstaufte. Militär Genageerin: Abendenst

St. Franzis lus und Elisabetblirche: Conntag nag der 8 Ihr-Melle Merlammlung des Kincenzereins. Monta nachm. 3 Ihr: Refigumlung des Kincenzereins. Monta nachm. 5 Ihr: Leftaumlung des Kincenzereins den St. Dart holo mit Galle Giebtdenftein: Countag abend Flus Berfammlung des Kana. Frauers und Ungfrauenvereins Mitte Galle Giebtdenftein: Mitten Gang Mannet und Amazimandereins Keifelageife. Mitten Gang Mannet und Amazimandereins Keifelageife. 18. Mai, abends 8 Ihr: Bible Beipreftiunde Keinlagzitt. 4: Safter Melger. Freitag. den 16. Mai, abends 8 Ihr: Beriadenitt. 4: Safter Melger. Freitag. den 16. Mai, abends 8 Ihr: Eriammlung des Evana, Frauers und Ungfrauenvereins Keinlagzitt. 4: Saptis fen. Gemeinde Dangeitungen Schickheitein: Manalings und Mannetwerein: Sonntag abend 7 Ihr: Esittungefehrerfammlung im Saal Histade Wagneritage 51. Mittwock sebend 8 Ihr: Berfammlung. Freier Zutritt für jedermann. Zroth a. Mannet und Stänflingserein: Sonntag abend 8 Ihr Framitienabend im "Cicheltrans".

Stanbesamt.

Salle (Sib), Steinweg 2. Meddungen vom 7. Mai 1903, Mufgeboten: Der Racifer Friedrich Seichte, Er-Kambin und Tont Rosenfood, Franckolaß 1.

Rosenfood, Franckolaß 1.

Leine Seine Meddirrführer Bilfelm Martgest, Thorite. 34, Luite. Dem Gelubungher Franz Meisner, Robert Franzit. 10, Z. Marzert. Dem Schubungher Franz Meisner, Robert Franzit. 2, Z. Margarete. Dem Fabritachefin Historie Nebhard. Schmeichieffer. 36, Z. Margarete. Dem Gehrichefelm Rart Gelpenann, Freilmielberftr. 36, Z. Mansente. Dem Geschirficher Rart Gelpenann, Freilmielberftr. 36, Z. Mansente. Dem Geschirficher August Dierte, Thus Mart. Dem Schrifticher Saul Knäufer. 21, Z. Ellv. Geschirficher Man Knäufer. Stillem Beder, 72 J., Klinit. Der Rechgeschie Der Kutcher Stillem Beder, 72 J., Klinit. Der Rechgeschie Muskelber: Der Kutcher Stillem Beder, 72 J., Klinit. Der Russbarftige Mufgebote: Der Kutcher Stillem Beder, 72 J., Klinit. Der Russbarftige Mufgebote: Der Kutcher Stillem August. Der Kaufmann Kauf Alltermann, Jade und Jenny Roppe, Geclow.

Salle (Rorb), Burgftrage 38. Melbungen bom 7. Dai 1903.

Geboren: Om Steiniemster oon 7. War 1908.

Geboren: Dem Steiniemstier Bohe Huttle, Schliefterft. 41, & Aurt. Dem Former Willi Piepich, Ziethenft. 33, S. Crich. Dem Gosamlaliserbeiter Was Hertmann, Bittefindit. 19, Z. Zda. Dem Raulmann Karl Blende, Visitefindit. 19, Z. Zda. Dem Raulmann Karl Blende, Visitefindit. 26. Zoodim.

Geftorben: Des Schubmachers Karl Schwanzerz Z. Delene, 1 Z., Schingit. 28. Des Rangierers Karl Willer S. Richard, 10 Wen., Beibenplan 22.

Frembenlifte.

Grand hotel Bode. Ged, Neg.-Rat Dr. Aligge, Baumeister Bendte, Ing. Mener, sämtlich aus Berlin. Der-Bergrat Arenion aus Rartscuße. Kommerzienrat Bessere aus Seissen. Der-Bergrat Arenion aus Bressau. Sendvick Beg.-Baumeister Chrift neht samtlich Smattle aus Berlin. Der-Bergrat Arenion aus Verslau, Erdbisdarinheiter Bessere Chris. Rudolph aus Belgungen, etalune en Wergmartenhilte, Gehofet aus Franklurt. Being neht zahmer aus Georgmartenhilte, Gehofet aus Franklurt. Being neht zahmer aus Georgmartenhilte, Gehofet aus Franklurt. Being neht zahmer aus Georgmartenhilte, Gehofet aus Franklurt. Being neht zu den Karlsunde, Nimmler aus Gutsche aus Franklurt. Being neht zu den Karlsunde, Nimmler aus Gutsche in der Gereiche aus Gereiche, Indenten in her der Geschlich zu franklurd aus Gereichen, Ausstelle Being der der Geschlich gestellt der Ausstelle aus Werelberg. Beindern aus Steinen und Stein, Geschlich und Verstelle der aus Bessehrig, Geschen und Stein Stein des Franklurt aus Berstelle, Vertelle, debt aus Berstelle, Westelle, debt aus Berstelle, Bimitich aus Berstelle, Bimitic

Seantwortlich: Bur Politif und Hentlieten: Dr. Walther Gebendeben; für ferben und Allgemeineis: Cele G. Remannun; für ochtele: Erich Berich von den der bei Befen und hambeteilt. Bebeiber Affreie, finmitht in Jafe a. G. Med bis Architen betreffenden Juschiften fün sich verfontlich, fendern ledsgisch, "Mus der Rechtlich und der Politichen Zeitung im Jondie a. C. " an dereiferen.

Die Merfeburger Siliale ber Salleichen Zeitung befindet fich

Braut-Seide "Bark", Ranfo u schon verolite fathen, Ranfo u schon verolite fathen, Branfo u schon verolite fathen Branfo u schon verolite fathen Branford (Branford), Seiden Branford (Branford), Zafrich.



einsbaus I Tr., Eingaug Missaintage): Berm. 10 Uhr: Lese gottesdienit.

wachthalt berusen führte, in seiner Mission als Dichter. Und endlich, do ihm verboten wurde, andere als medizimische Schriften in Drud zu geben, drach er seine Ketten und entstoh. Die mehr ist er zur Mussidung einer ärzlichen Adigateit zurückgeführt, obgleich er zuweilen in seinen peruniären Rösten doren bachte, ober ob er auch die Wedelbain freigad, sie — ließ ihn nicht; ihre Jäunger und Seilmittel nahmen Mannt in seinem Leben ein, dem führte Massin in denem Mehre in, dem führte beschieben. Hoher der seiner und seilmittel nahmen Mannt in seinem Leben ein, dem führte beschieben. Hoher den wir, wie es sam und wie er es trug.

Echiller war als Kind zur und schommgsbedürftig; er litt oft an tranuffasten Jussissen, und die Abertauften gerötet. Untwährte einer knuzsschieben kannt der Kantliches Aussiehen, und die Abertauften griffen stungen waren meistens gerötet. Untwählich frästigte er sich, die Arust, odwohl nicht dreit, nicht Eitärfe, aber alles bezwingende Energie iprach aus einer Erscheinung. Leber legte er, nur mit Geringem beidästigt, zu wenig Wert auf die Abertauften Weltenderit und muste es bilgen. Ernstliche Stanslein, wo die Aussinfungen der Feltungsgräben eine Fieberenie bervorgerusen daten. Um einen freien Kopf zu Arbeit zu besonnen, als Schlier Zieberrinde nie Brotz, entliche Schoner. Aber der siede Stehen und Ereben um mich berum, die anteilvollie Gefährtin, sondern auch die forgannte Riegerin. Beweit fürche Feilen berunte er sied. Aber verzingen ihm danach in leidlicher Getundbeit. Wie auch der keinen Gescherer auch ein der keinen Schoner verzingen ihm danach in leidlicher Getundbeit. Wie auch der heit here Schoner in Freier der heit die der den der heit

Goethe, die Freunde fielen sich um den Hals und küsten sich, umfähig zu prechen. Wie seine Schädgerin Karoline hervorhebt, durch drang Schillers Wesen in seinen letzten Lebensmonaten eine umausprechtiche Wilde, die sich in jeder Empfindung, jedem Urbeile äußerte. Wit frischem Wut begann er am Demetrius zu grheiten.

unaussprechtiche Milde, die sich in jeder Empfindung, jedem Inteiste äugerte. Mit frischem Mut begamt er am Demetrus au arbeiten.

Am April ging es ihm leidig, am 24. des genaunten Monats schrieb er zuleht an Boethe. Seine Schlügworte lauteten: "Leden Sei vohlt und immer besser. Am 28. des inches er ein hoftest, am 29. das Zheater. Runz vorher fam Goethe zu ihm. Sie schieden an dere Kanstitz, ohne zu chnen, doh sie ich mich wiederiehen würden. Allerend, mit einem dumpfen Grübt in seiner sont ihmen. Siebernd, mit einem dumpfen Grübt in seiner sont ihmen. Aberend, mit einem dumpfen Grübt in seiner sont schwere, wie ein treuer Arzt Dr. Starte aus Senn ade entre heim, und damit des gein der Arzt der



für Damen und Kinder, sowie Herren - Socken in hochmodernen schottischen, gestreiften, geringelten und karrierten Mustern

H. Schnee Nach

Halle a. S.

A. Ebermann Fernsprecher 2657.

Gr. Steinstr. 84.

Spezialität: Elegante Kinder-Wadensöckehen in 9 verschiedenen Grössen.

NB. Ich bitte die Auslage der apartesten Neuheiten in meinen Schaufenstern zu beachten.

eberal

da, wo auf eine gute Tasse Kaffee Wert gelegt wird, werden unsere feinen Mischungen bevorzugt aus Gründen, die ausschlaggebend sind für dauernd zuverlässige Lieferung.

Unsere hochfeinen Kaffeemischungen

sind täglich frisch sehr ergiebig

und ausserordentlich billig.

Besonders empfehlen

Feine Berliner Mischung Pfd. 1,00 Mk. Hochfeine Hamburger Mischung , 1,20 ,, Hochfeine Java Mischung , 1,40 ,, Feinste Wiener Mischung ,, 1,60 ,, ,, 1,80 Feinste Carlsbader Mischung

Eine hochfeine Vanille-Koch- und Speise-Chocolade empfehlen à Pfund 90 Pfg.,

Pottel & Broskows

Sing-Akad. Sonnabend 6 Uhr Ueb. Volkssch. Anmeld. bei Professor Reubke.



Frankfurter Transport-Unfall- u. Glas-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft.

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, dass wir Herrn Johannes Erbss in Halle a. S.,

Herrn Johannes Erbss in Halle a. S.,
Mageburgertrasse 34
eine Eneral-Agentur
für die Unfall-, Haftplicht-, Pferde und Wagenunfall-,
sowie Wasserieitungs-Versicherungsbranche
übertragen haben und ist der Bestand der bisherigen
übertragen haben und ist der Bestand der bisherigen
übertragen haben und ist der Bestand der bisherigen
über deneral-Agentur bieme, Halle a. S., Mühlweg 26
wird auch weiter eine Agentur der Gesellschaft unter
ehlier General-Apentur biehelaten. auch weiter eine Agentur der Gesellschaft un General-Agentur beibehalten. Die Subdirektien Magdeburg.

Zum Abschluss von Unfall-, Haftpflicht-, Diebstahl-, Pferde- und Wagseunfall-, zowie Wasserleitungsschäden-Versicherungen halten sich besteus empfohlen: General-Ageutur Johannes Erbss., Halle a. S., Magdeburgerstr. 34, gentur Frau W. A. Heime, Halle a. S., Mullweg 26; S. Sander, Halle a. S., Kleinschnieden of.

Butgehende Fleischerei in Broving Cadfen,

feit 40 Jahren bestehend, 156 000 MR. Jahrednuslah ift frantheitshalber zu ber tau fen ober zu ber bach ten. Reueste Ginrichtungen! Elettridae Betrieb Offerten unter Z. f. 364 an die Expedition biefet Beitung erbeten.

Pact en. Neueste Einrichtungen! Elektrisches Betriebegeitung erfeiten niere Z. f. 364 an die Expedition bieles gestung erbeitung erbeitu

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.

Aftien-Kapital Mart 9 000 000.
Referben ca. "2100 000.
Referben ca. "2100 000.
Sieemit gestatten wir und, unsere Terfor-Einrichtung mit Stahlstammer und vermierbaren Schrauffichern sowie ansgebehnten Räumen zur Aufnahme von geschlossenen Septor Größe (sie Wertwegenthände, Eisber, Verriosen) geneigter Benntung zu enwischen; die Bedingungen dafür verden billig gestellt. Auch halten wir untere Tenste für den sonligen bankgeschäftlichen Berthen, also den Aufbewahrung und Bertwaltung von Estetauf, sowie Ausbewahrung und Bertwaltung von Estetauf, sowie Ausbewahrung und Bertwaltung Gelderun gegen gute Berzinfung, Kreditdriche auf answörfig Blage

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.,

Einzelverkauf, Stadt-, Post- und Bahnversand.

Halle a. S.:

Gr. Ulrichstr. 4—5 | Schillerstrasse 57 (neben dem Neuen Theater) Fernsprecher 2357.

Fernsprecher 2299.

Kakao-Compagnie Theodor Reichardt, ste Kakaofabrik Deutschlands, Hamburg-Wandsbek

Zarte Rehrücken, -Keulen u. -Blätter, prachtvolle Junge Vierländer Gänse, Enten, steyr-Hähnchen, Poulet als Tisseler Poularden. Springlebende Riesen-Solo-Tafelkrebse, lebende u. angek. Hummern, hechtelne engl. Matjes - Heringe, neue Sommer-Malia-Kartofoln, frische Morcheln, Waldmeister, Ananas, Erdbeeren.
Stettiner Bierkaltschalen-Pulver. Ferner tiglich frisch:
Kalbsbraten.Roastbeef.KasselerRippenspeer, zarten Hamb. gek. Schinken, westt. Kronenschinken, feinte Winterwave. Galantinen von Gänseleber, Zunge, Fasanen und Gefügel, hochfeine Trüffel-, Sardellen- u. Delikatese, Frankfurter u. Fraustädter Brühwürsteken empfehlen

Sprengel & Rink

Inh.: Franz Sprengels Erben u. Oskar Klose.

Beilage zu Rr. 215 der Halleschen Zeitung Landeszeitung für die Proving Sachfen, für Anhalt und Thuringen.

Salleide Radrichten.

- Durchreife. Die Kaiferlichen und Königlichen hopeiten ber Krondring und Bring Citel-Friedrich werden beraufsticklich beite nach mit tag 2 Uhr 4 00 Min. auf ber Meiten Grantfurt a. M. nach Verlin auf dem hiefigen Bahnhofe eintreffen und nach furzem Aufenthalt die Fahrt fortiehen.

— Glighethbride, sollen jett dahin gelight haben, daß jich die Provinsjalvermaltung geneigt zeigt, zu ben Kosten von etwas übe er 100 000 M art et was do 000 M art betwas die er 100 000 M art et was do 000 M art betwas die er 100 000 M art et was do 000 M art betwas die er 100 000 M art et was do 000 M art betwas die er 100 000 M art et was de 100 M ar

Obfe und Gartenbauvereine wird in Salle jedenfalls in der erften Sälfte bes Monats 3 un i ftattfinden. Um die Tagesordnung möglichft den Bunfchen ber angeschlossenen Bereine anhaffen und vor allen Dingen

iolche Bunste berücklichtigen zu können, welche sich in der praktischen Archeit der Bereine als beachtenswert sie die weitere Organisation der Körderung des Obse und Wartenbaus Steunstscheit den, hittet die an die von der eine Archeiter der eine Archeiter des Geschiedes des G

— Salleicher Fechtverband der Deutschen Reichelechtschule. In der gestrigen Serchabberfammlung wurde beschiefte, 60 Mt. an die Oberschichtigute Magedeurg abzilenden. Sodam wurden interchante Mittellungen über die Einrichtung des IV. Neichs Balleingaufes gemacht. Derr Deutschieger In der ze erde fich, ein Riemhaufes gemacht. Derr Deutschieger In der ze erde fich, ein Riemhaufes erhalte und der Riemhaufes der Vertrag der Ver

— Die Nauerennen in Halle. Die am nächlen Sonnt ag auf der hieligen Radrennbahn an der Merjedunger Chausses am Stunden Mennen mit Weberstügung teilnehmenden Hahre. In den na na na Verein, sobsen aus Karts und Grein den der Karts gestellt, der der der Greiffen der G

Andem-Rennen telinchimen. Die nächte Kunnner ber Antellen auch Gemeinsam am Etipendium. Die nächte Kunnner ber Anteldätter ber Kgl. Regierungen zu Eriurt, Magdeburg und Werfeburg wird eine Refeanntmachung des Lambeshauptmanns der Provinz Sachien enthalten, wonach ein Schiednung der Andersauptmanns der Provinz Sachien erthalten, wonach ein Schiednungen ab 186 der Königlich Zechnische einerleiers) in den Aberlungen 3 die der Königlich Zechnische poch du Ile zu Werfehn und Angehörige der Krovinz Sachien vom 1. Oktober 1903 ab zu vergeden ist. Bewerbungen ind bis zum 30. Nat d. 3. unter Beistigung der in der Anteldhalts-Befanntmachung dorgeichrieben Zegusiffe ab den Landesbapptmann der Krovinz Sachien zu Merfeburg einzureichen.

30. Mai b. 3. unter Beitigung der in der Anteblaties-Befanntmachung borgeichtebenen Zeugniffe an den Landeshauptmann der Proving Sachjen au Merfeburg eringurischer.

2 Merfeburg eringurischer.

2 Merfeburg eringurischer der Univerfität Salle. Ein lang gebegter Enter der Der der der Schrift der Erichte der

sillen zu mitselende Kantspielen. In der mit dem hygienischen gestellten zu mitselende Kantspielen. In der mit dem hygienischen Institut der Untversicht von Kaufe des Wannts Kinrif Resen zu Krüftung gelangt. Danon rühren 14 aus dem flinischen Kryten her. aus einem anderen Krantenfause und 22 von prüdent Metzelen ber. In 71 Höllen befinnd der Serdockt auf Tuberfulse, in 22 auf Tuphus, in 14 auf Diphysterie uh. Der Rachveits auf Tuberfulse fonmet 11 mal, auf Tuphys seinmal, auf Diphysterie 4 mal erbracht werden 17. Bericht über die Serwaltung der Sertigenspieligief. Einen Nussy aus den 17. Bericht über die Serwaltung der Settlich IV der Knappschaftserungspieligief.

— Durchbrenner. In der Nacht ju beute gegen 12 Uhr gingen be Pierbe einer Drofiche durch. Sie raften durch die Aleinichmieben und liefen gegen bie Mauer bes Ratfaujes, wobei die Deichjel gerbrach und die Tiere jum Stehen gebracht wurden.

Alerzteverein Merfeburg-Anhalt.

Alerzetverein Merjeburg-Anthalt.

Die Frühjahrs-Bersam nung des Bereins sand gestem nachmittag in der Königl. dir ur zi id en Kiln II statt. Eie wurde vom seitzigen Borispenden, Derm Med. Ant Dr. 33. der der in den kiln ist die Kiln int der Königl. dir ur zi id en Kiln II statt. Eie wurde vom seitzigen konigen bei Angedenman in der Weige geündert, de fig mit der Kilnstellung eröhen mit Ridsstät auf eine Angabl aussweitziger Kollegen die Angedenmung in der Weige geündert, de finet in Kinstellung eine Kilnstellung eine Gert Weitzignfatzt Dr. Teilt is erstätzte, eine eventuesse Bertimetse und die der Kinstellung eine hier kilnstellung eine hier kilnstellung eine hier kilnstellung eine hier kilnstellung eine hier der kilnstellung eine hier der kilnstellung eine hier kilnstellung eine der kilnstellung der Krienlung der kilnstellung der kilnstellung der Krienlung der kilnstellung der der kilnstellung der kilnstellung der kilnstellung der der k

Stadttheater. Rritifder Rückblick.

pätinife in Af is au je n. dam vereinige sid ein zeit der Mitsglieder au gemeinigeistichem Mittagesien im "Dotel Wode."

Zetabttfpcater. Stritischer Mitchlich.

Des Repertoir ist in dem intalisischen Michfülde sich mitgeteilt worden. Es sis mit dien inderentifia erichdeilig, aber men mus ihm nach rüben. Auch es mit fünstleichem Blief ausgewählt und aneinandergereist much. Stlessische Bercht wecksteln in seischer Folge mit modernen und wurden von Konverjationstäusen wir Wolffalle für Leitheile, Edwänfte und Neusstatungsäcken wurden den des gestellt wurde. Stlessische Echwänfte und Neusstatungsäcken wurden den der Schaft werde in der sich eine Ausgeber der Schaft in den keinstatungstaten von der bech sich in eine is wiesterstehen, Einstliefts die die beit zu entwe der bedagen der kondernen und der sich eine Ausgeber der Schaft in dem zu eine Schaft werden und der Schaft in der Schaft in

Bei Bedarf in

Delikatessen Pottel & Broskowski. Billige Preise. Grösste Auswahl.

jeglicher Art, als: Geflügel, Wild, Caviar, Lachs, Hummer, Tafelkrebse, Pasteten, Ananas, Tafeläpfel, Salatgurken, frischem Spargel etc., heute frische Morcheln Pfd. 60 Pfg., Kiebitzeier 15 Pfg. -



Bergnigen berborgehofen werben fann, daß falt alle Borfiellungen das Geptage erniter und jorglätiger Einjudierung und Borbereitung trugen. Dem Oberregiffeur horr Genoling jet für feine außer ordentlich umfangreiche, energische und taftvolle Tätigfeit ein ganz bejonderer Dant ausgeftroden. Das Luftspiel madte bisweiten einen falopperen Eindruck, herr Zerend it fiber auß Begiffeur ih und wieder in bisden oberflächtig und teidnitunig verjahren. Auch als Schaue pielet fönnte biefer fonft jo fchäpenwerte humorit mandmal forgischtiger fein. Beim Memorieren neuer Rollen ift niemand lässiger als er.

Schiffahrts-Radrichten.

— Norddettischer Lend. "Ainatische". Mai 19 Uhr vorm. v. Benang n. Colombo abgeg. "Aring heintis" v. Dilassen sommen. d. Nad 2 Uhr nachm. in Untwerden angel. "Nordernen", vom La klate tommenh, 6. Mai 10 Uhr vorm. Belliate tommenh, 6. Mai 10 Uhr vorm. Blissingen holliert. "Avin" v. Vrosilien tommenh, 6. Mai 10 Uhr vorm. Blissingen holliert. "Avin" v. Brasilien bort Greße". Ball 12½ Uhr nachm. v. Guuthampton, n. Gherbourg afgeg. "Aittenberg", n. Brasilien beit, 6. Mai 10½ Uhr vorm. Et. Klinent holliert. "Annier, Schweite, g. Moha", auf der Ansterie, 7. Mai in Jochonna angel. "Bodenia", auf het Austrelie, 7. Mai in Jochonna angel. "Bodenia", auf het Austrelie, 7. Mai in Suez abgeg. "Casilitia" d. Rai v. Et. Lomas über harre tund direction angel. "Bodenia", auf het Austrelie "A What in mags. v. Cherbourg n. hamburg abgeg. "Seithdalia" 6. Rai 6 nachm. in Wontreal angel. "Balcalia" v. Wenylort n. Gruna, 6. Rai 7 abbs. vom Reagel abgeg. "Zeutonia", v. Et. Ihomas n. hamburg, 6. Wai 11 vorm. v. Autwerten abgeg. "Aistischau", auf wer z. gehenzie, 6. Wai 7 migs. Dover pass. "Micaria", von der Beittisse Ameutung, 6. Wai 1 vorm. v. Matmerpen abgeg. "Cittonia", v. Citassen v. Seittisse n. hamburg, 6. Wai 1 migs. Dover pass. "Wicaria", von der Beittisse Ameutung, 6. Wai 1 migs. Dover pass. "Wicaria", von der Beittisse Ameutus unger angel.

Remburg, 6. Rai 5 migs. Dover bass. "Georgia" 6. Rai in Algier angel.

Rigier angel.

**Richt furchtbare Crinnerung. Der 11. Mai d. 3. bringt die 25. Miederlehr des Laged, an welchem der Alempnengelste Jodel sein fluchwirdsge Altentat auf den hobeliessen Alier Wilkelien ausstüdert. Wir sind in der Lage, die damals von dem Antier und seiner Zochter, der Großberzogin von Waden, verfohen Berchie über des Altentat wiederzugeben. Der Kai ist für ist die mit 11. Rai mit meiner Tachter, der Großberzogin von Waden, in meiner offenen Caléde bom Tiergarten gurücktam und um 144 Uhr andamittags die Innder echte Sinauf fuhr, siel, beword wir das Jours der Knifflichen Bolische Stein und fuhr, siel, deword wir das Jours der Angels der Angels der Angels der Angels dem Magen. Da ich im 3elpräch mit meiner Zochter toar und lints gegen sie gewendet jah, sonnte ich nicht feben, noher der Cachte stein im Schaft dem Michael der Angels dem Magen im Sager dem 1964 in 1964 der Angels dem Angels d Bermifchtes.

gelöhen kalfe, es sei sa mur binter ums geläossen inrecteinander vielegende Magnen. Die Aughe des Aniers um beim Bungen. Die Aughe des Aniers um beim Bungen, des entstehen wir eine des einstehen ließen ihm is Weiterfahrt sowe bestigten. Die Aniers des unterführen und Dott gab mit die Artol des Aniers unterführen, man den die des Gestellen unterführen. Die des Gestellen des Schlieben des Hieraris unterführen und den geden au Beiternalt gestellt des Gestellen unterführen. Die des des einer gestellen unterführen des des Gestellen unterführen des des Gestellen unterführen des Gestellen unterführen des Beiternalts Racht tealnich, der des Antenschaften unter die Antenschaften der Gestellen unterführen des Gestellen Gestellen flein flein flein eines finden siehen Anstellen des Gestellen des Geste

Vie Sch ftör beti

fett

wirb

Gel Gad ber heut Offer frimm noch bürfi und

(Die wo 1 (10,0 (10°) in 4 Balo 9,50 Mai 28 e 811/3

Bai

Denti Prais

Canbi

Rege bo Chin

z. S ben mill Gre ben Mc beb ein für Mc bob ein 14. Co bob Rü

Gladium batte die Windhofe den Obstäumen an den Chaissen, über die sie hinvegargangen war, erhebtichen Schaden augesigt. Noch der Armum toaren mehrere starte Admine entwurgelt, ebenso an der Chaisse om Benutigen nach Varienten. Alle ein Glief muße es bezeichnet nerden, auch die Arten Gladie eine Gleichnet der Verleich der Gleichnet der Gleichnet der Verleich der Verleichnet der Verleich der der Verleichnet der Verleich der Verleichnet der Verleich der Verleichnet der Verlei

Metterbericht nom 8. Mai 1903 9 tibe 15 Min. Rorm.

Laufende Rummer	Name ber Beobachtungs- ftation	chtungs- niveau redugirt 7. 8.		Bindrichtung	Binbfiarte	Wetter	Lemberatur in Gelfius	
-	~	-	Mai	000	****		0.70	
1 2	Stornoway Bladiod	753,5 751,4	757,0	080	leicht schwach	bebedt beiter	6,70	
3	Shielbs	751,3	756,1	ő	fehr leicht	bebedt	7,20	
4		752,4	746.8	S	friich	molfig	11,10	
5	Bele d'eltr	757,4	754.7	sw	leicht	bebedt	11,60	
6		758,4			fehr leicht	bebedt	9,60	
7	Bliffingen	754,2	756,1	ONO	leicht	halbbebedt	10,60	
8	helber	752.2		S	febr leicht	wolfenlos	11.70	
9		752.0	756,5	80	Leicht	wolfig	8,00	
10	Ctubeenges	750,5	755,4	Binbitta	windftill	Regen	7.80	
11	Stagen	751,9	756,0	W	fehr leicht	Dunft	8,80	
12	Ropenhagen	753,4	758,4	W	leicht	Dunit	8,90	
13	Rarlitad	754,3	758,2	ONO	leicht	bebedt	3,70	
14	Stodholm	754,4	758,0	NNO	leicht	Regen	3,30	
15	Bisbu	754,4	757,1	BindftiB	windstill	bededt	6,20	
	Baparanba	758,2	763,4	NO	leicht	wolfig	1,0	
17	Bortum	751,7	757,0	SSW	leicht	wolfenlos	9,80	
18	Reitum	749,7	756,9	SW	leicht	bededt wolfenlos	9,70	
19	Damburg	753,9	758,3	so	leicht	heiter	12,30	
20	Swinemunde	755,4	759,0	Bindfeta	windstill	Aerret	12,5	
21	Rügenwalder-	755,3	759,0	sw	leicht	halbbebedt	9.20	
22	Reujahrwaffer	755,5	758,6	W	leicht	molfenlos	13,70	
23	Wiemel	755,8	758,1	W	leicht	bebedt	10,00	
24	Diniter, Beftf.	755.0	757,1	SW	febr leicht	molfenlos	10,80	
25	Dannover	755,1	758,5	S	jehr leicht	molfenlos	11,60	
	Berlin	756.3	759.5	so	iehr leicht	beiter	12,70	
27	Chemnis	758.0		NO	leicht	halbbebectt	11,40	
	Breslau	756,9	760,2	Binbftia	Minditiff	bebedt	12,60	
29	Wies	758,3	755,6	NO	leicht	bebedt	9,3	
	Frantfurt a. Dt.	757.7	755,9	NO	febr leicht	wolfig	10,3	
31	Rarieruhe	759,3	755,4	NO	idwad	bedect	12,00	
32	München	760,3	755.3	0	frijd	wolfig	12,80	
33	Soluhead	731,2	753,4	0	leicht	wolfig	8,90	
34	Bobö	757,8	762,2	0	mäßig	woltenlos	2,00	
35	Riga	754,5	756,1	W	febr leicht	bebedt	10,0	

Somtia (1945) (1

Wetterbericht.

Wetterbericht.
W. Wagheburg, 8. Mai.
The von S. Wai, morgens 5 Uhr. Die gestern noch über ber Nadde befindliche Ochressing welche Nichtung fortgeschritten ist, hat an Bedeutung verloren. In Deutschann, wo des Arometer ein geitern wieder gestem ihr beracht und der Scheren Verloren von der führlich des böheren Drucks vellach beiteres, kaber fühleres Ketter. Niederschäften wir für die nächnes aber fühleres Abetter Am 9. Mai: Korwiegend beiteres, trockens, aber fühleres Ketter am 9. Mai: Korwiegend beiteres, trockens, aber higher ich siniges, am Tage angeneumes Wetter.
Braudsschaftliches Wetter am 10. Mai: Biessabeiter, trocken, Racht iehr findt, Tagestemperatur einvas stiesen,

Lette Draht- und Ferniprech-Nachrichten.

(Rad Schlus der Redattion eingegangen.)
Breslan, 8. Wai. Auf dem Brauntoblen-Bergwerk,
"Karoline" dei Mustau find geftern ein die ig er und
ein Seuer durch Schwemmiand tot fich derung lückt. Der Steiger wurde berausgezogen. Die
Bergungswerinde für den Gener ihn noch im Gange. Eine
Gefabr für die Grube ist ausgeschoffen.
Aonfrantinopel, 8. Wai. Nochridten aus Monalitz zufolge haben gestern früh Bulgaren auf das mohammedanische

Bierlel dortselbst Schüsse abgegeben, was eine Kanit und die Schliehung des Bagars zur Folge hatte. Jahlreiche Ruhe-sidere wurden verschiekt. Die Kinde ist wieder hergestellt. Konstantinvort, & Wal. Nach offiziösen Erhebungen beträgt die Jahl ber in Salonitst getörten Bulgaren 35, wovon einige ich selbst vergistet haben.) Die Kussen von Fering, S. Nach. (Reutermeldung.) Die Kussen Burksparen von sehren Kunstigwang mit großer Erreitungst wieder und legten in die Forts an der Mindung des Liaossusses Garnionen. Sie sollen ferner umfangreiche kriegerische Wahnahmen ge-trossen.

Borfen- und Sandelsteil.

Magemeines.

— Berlin, 7. Wai. Die 20. Wa fit die h. Aus fiellung wird auf dem Hentral-Bießhof der Stadt Berlin vom 12.—14. b. W. fiatifinden.

Woden-Warttberichte,

S. Mai. Butter. (Mitgeteilf von Gebrüder, Stöfer, Autreadhghfelle von Wolfereien der Froving Sachjen und der angengenden Enaten au Halle a. S.) Von der allgemein für den Was erwarteten Beledung des Geschäftes ist die beitet noch venig zu merfen. Die täglich emschigten Samburger Offerten, jowie die niedrigen Ergednisse der Offensten Auch und die Mitgen der Aufreche der Aufrech der Aufrech der Aufreche der Aufrech der Aufreche der Aufrech der Aufrech der Aufrech der Aufreche der Aufrech der Aufreche der Aufrech der Aufrech der Aufrech der Aufrech der Aufrech

in Tonnen von ca. 100 Ph. und Rübeln von ca. 50 Ph.

Tages-Martiserfate.

— Magdeburg, 7. Wai. (Carl Schulze jun.) Troaenfch nig el und Welajie-Troaen fanigel 1,500 As die do kg
aussichlichtig Gad freachtrei Wagdeburg bei 10000 kgezdungen.

Rew-York Wasser in Wagdeburg bei 10000 kgezdungen.

Det egkitzen Waterung ein die eingelaumer beigefüglich. Von um
wolle-Preis in New-Yort 10,96 (10,86), Leierung Zuit 10,15
(10,07), Leierung Schr. 9,05 (8,99), in New-Yortens 10%,
10%,). Vertroleum, Stand white in New-Yort 8,35 (8,35),
in Hindabylds 3,30 (8,30), Nafinee (in Cafes) 10,50 (10,50), Creib Balances at Oli City, 1,53 (1,53), Schwafz, Neiser fream
9,50 (9,50), Nohe Svorthers 9,80 (9,75), Naies' der
Wai 53 (52°/g), Jult 51½ (51½), Sept. 50%, Seigen per Wäls
11%, (51½), per Zuit 76°/g (77½), per Sept. 74°/g (75½), ber
224, — (—), Wettelsptadt nach Kreiberg 1½, (15½), Salfie fatt Will Nr. 7 5°/g (7½), Wills Nr. 7 per

*) Tenbeng Dats: willig.

*) Tenbenz Beigen: schwach.

Blefmärfte.
Bericht über den Schlachtlebmarft
auf dem flädtlichen Vielhofe gu Leidzig aur 7. Mat.
Auferteb: 151 Albure, web zwur: 26 Oches, 8 Anthen, 46 Ande, 48
nr: 310 Anther; 428 Stole Schallerie, 1836 Schwinke, web zwer: 1206 beutlice,
all flagen. Blodiener 2025 Tree. 40 Clieb.

Tlet- gattung	Degelonung	Bebenb. gewicht	5dladt
Dojen:	1) politeifdige, ausgemaftete bochften Schlachtwertes bis gu		
	6 3abren	-	67
	2) junge fleifchige, nicht ausgemaftete altere ausgemaftete	-	63
	6) gering genabrte jeben Altere		58
Ralben und Rabe:	1) wollfleifdige, ausgemaftete Ralben boditen Schlachtwertes	-	-
	pu 7 Jahren 3) aftere ausgemaftete Ribe und wenig gut entmidelte jungere		64
	Rabe und Ralben	-	61
	4) maßig genabrte Rabe unb Ralben	=	55
Bullen :	5) gering genabrte Ribe und Raiben	=	47 65
Ounte)	3) matig gendbrte jungere und gut genabrte Albire	=	62
	3) aering genabrte	=	58
Ralba:	1) feinfte Raft- (BolimDaft) und befte Caueffile	50	-
	2) mittiere Daft- umb gute Saugfalber	46	111111
	8) geringe Gaugtaiber	46 36	-
	4) altere gering genabrte (Breffer)	-	-
Shafe:	1) Raftlammer und jüngere Rafthammel	36	-
	8) ditere Maftbammei	33	-
Squetne;	3) matig genabrer hammel ind Schafe (Mergidale) 1) walkelichige ber feineren Raffen und beren Arengungen im Alter bis m 11/2, Rabren	-	54
	B) fleischlae	-	50
	8) gering entwidelte, fowle Gauen unb Ge	-	44
	6) auslandifde (aus)	-	-
	Sertauf:	0111	
98 Rinber, 16 Dd	und gwar ien, 8 Ralben, 39 Rate, 35 Bullen	Lang	am
157 Saafe 1251 Samel		langi nittelr	ant

Buderberichte. Salle a. G., 8. Mai. Rohjuder.

Auch in biefer Berichiswoche war an unserem Rohzudermarkte eine rubige Haftung vorherrschend. Rur vorübergehend sand das geringe Angebot seitens einzelner Rassinerien etwas bessere Beachtung

Magbeburg, den 8, Mai 1903.

(Cigener Drahiberigh der Hallessen Leitung.)

Rormsuder ercl., den 86° Nend. 9,40–9,65.

Nachredutte ercl. 75° Nend. 7,40–7,70.

Tendens: rubig.

Arhfallunder I. 30,07%. Brotraffinade I. 20,82%.
Cem. Raffinade 29,82%. Gem. Melis 29,32%.
Die Terminpreife versiehen sich bei einer Mindelabnahme von 100 Kilo.

Rohauder I. Brobutt Tranfito frei Bahn Samburg. per Mai 16,85G, 16,90B. Juni 16,95G, 17,00B. Aug. 17,20G, 17,25B. Oft. Des. 18,156, 18,209, 18,1563. Jan. Märg 18,456, 18,508, 18,4563. Tenbeng: ruhig.

Bochenumfat : 93 000 Btr.

Samburg, ben 8. Mai 1903. (Eigener Draftheright ber Salleschen Zeitung.)) Judemartt. (Bormittagsbericht) Nüben-Nohyuder I. Krobust. Basis 88 % Renbement neue Ujance frei an Bord Hamburg.

Mai 16,80. Juni 16,90. Aug. 17,20. Det. 18,20. Dez. 18,15. März 18,60.

Tenbeng: ruhig.

Brobuttenbarfe.

Fedultenberle.

((Eigener Wendibericht der Hallessen Geitung.))
Mettin, den 8. Mai.
Weisen Mai 183,70 ss., 3ult 184,70 ss., Septix. 183,00 ss.
Vog en Mai 183,00 ss., 3ult 183,70 ss., Septix. 183,00 ss.
Vog en Wal 183,00 ss., 3ult 183,70 ss., Septix. 140,25 ss.
No en Wal 127,00 ss., 3ult 132,00 ss., Septix. 140,25 ss.
Weise Mai 123,75 ss., 3ult 11,25 ss.
Weise Mai 183,70 ss., Etober 49,10 ss.
Spiritus 100 1 70er 10co —, ss.

Breienotierungen für Ruge am 8. Mat. (Gigener Bericht ber Salleichen Beitung.)

unserem No oriübergeher etwas besse Ch. An-	nd fand ere Bead	arfte bas	Boruifi Friedlie Genera König : Conf. I Sieden Tremo Barmat Friedric Giadau Bittori Bildber	her Na I Blum Lubwig Korbielt unt & C planete ita Brs-S bsjegen if b. N	dbar, tenthal		2250 490 1825 1876	gebot 1350 17350 17350 17350 17150 1275 2525 2525 2600 	Gentbe Bernhardsh Belentode Burbach Garlsjund Garlsjund Gene La. Hine La. H	all itti intershauferberg g I und II itti gIB.	m . 10	1415 0700 50 7525 1675 900 475 0100	
105 00 % 50 120 30 % 60 140 40 % 1180 00 % 1180 00 % 1180 00 % 1150 00 % 102 103 00	Egeftoffi- Citendurg Stötber W Gelfentick Gerredeti Gel. 1. ei Glautiger Große Be Janburge Jarpense Ja	10	totbenbe	1901	1902		1	Sangerhi Schlef. & bo. Schudert Stemens Staffurt Stolberg Subenbu Thale Gi Thüringe Wegelin Weglereg Malgerei	Divide Aufer Mafchi . BortlCem.	nbe 180 nen. 15 -91tt. 5 -91tt. 5 -91tt. 5 -94 16 -94 16 -94 10 -	1 1902	192, 107, 365, 365, 98, 248, 153, 137, 58, 769,	004 05 50 04 05 50 04 05 50 04 05 50 04 05 50 04 05 50 04 05 50 04 05 50 04 05 60 04 05 04 05 04 05 04 05 04 05 04 05 04 05 04 05 04 05 04 05 04 05
145,505,4 113,505,4 113,525,4 152,905,4 130,205,4 126,304,4 144,505,4	Laurahiet Leipziger Leopolde is Autie Lie do. do Rorbbeut Morbierini. Oberiol. Oberiol. Oberiol. Sponix E Riebed M Rofiger & do. Bis Conf. Lie do. Do. Bis Conf. Lie do. Bis Conf. Lie do.	der Bier, Roblen Etfenb.d Elfen-3: L-Att. Li contanne Brauntob iderf	bergwerl Bebarf nbuftr it. A	203241/2 141/2 141/2	=	103.9 252.2 114.0 134.2 206.3 205.5	0 t	Ital. Pl Petereb. Amftesbe Belg. Pl Lond. 15 Lond. 19 Barts 16		Lage to	1 8º/ ₀	25th 25th	
191.006.89 224.304.6 237.204.6 112.754.6 265.404.6 182.506.7 72.754.6	Defterrete	bijder C	rebit			Ten	beng:	Schwa Otheren					

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle &S., Leipzigerstr. 10, Bitterfeld u. Delitzsch. An- u. Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Ver-Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle &S., Leipzigerstr. 10, Bitterfeld u. Delitzsch.

Coursnotierungen

ver Berliner Borfe bom 8. Mai, 2 Uhr Nachmittage.

Preufifce	unb	bentiche	Fonbe.
-			-

8tnefuß		
Dentide Retos-Mulethe	31/2	102 804 6
Preififche fonf. Minletge.	31/2	92 20 bt 6
Bremer Staats-Mnl. p. 1896	30000000000000000000000000000000000000	92 30m 89 75m 6 89 75m 6
famb. Staars-Mil. p. 1902	3	
Seiflide Stauts Anl v 1846	3	90.75 0
Sagfijde Bente	3	90.60
Canbicaftl. Bentral		104 50t &
bo	31/2	90 10 4 6
Canbidaft b. Prop. Sadjen	31/2	100 364
bo. bo.	3.12	90 00m @
bo. bo von 1969	31/2	100 50 by 6
Sunt allfantheinia	31/2	97 00% @ 96 40% @
Serie XX. bo. Serie XIX. Sann. Boben Rebits Biambbriefe. bo. Biambriefe. bo. Book Reeb s	31/2	90 504 @ 96 504 @
Breut Str . Bob Rreb . Brbbr 1886,1889,1894	31/2	97,50% 6

Stusfuß

4.3	3.3
46	
04. 05 04. 05	
64.G	
4.6	

Muslandifche Fonds

2Intfut		
Griech. Monopol-Anleihe bo p. 1881/18-4	4 5 4	44.804 6 40.664 6
Deftert. Gold St nte	544	101 80h 103,60h 8
Bort. Staars-Ruf. 8-/89abg Ruman. Staars-Anf v. 1890	4	51,306 G 86,50 a G 85,75 a G
Ruffifde Staats-Anl p. 1880 Sowed. Staats-Anl.p. 1886 bo. p. 1890	31/2	101.00b
Ungar, Rronen - Rente bo. Golb-Minl. Gif. Tor.	31/2	92.75bs

Gifenbahn.Stamm.Aftien

Dipthenbe	1901	1902	1000000
Mnatollide	-		98.504 0 202 50% 6
Dortmund. Bronan StBr.	81/2	-	202 500 6
Salle Settft. Gifenb -Mtt	31/2	31/2	
bo. bo. Dbitg.	Bf.	31/2	95.3046
Bübed-Büden	6	-	164 60%
Marienburg-Mlamta	11/2	-	-,-
bo. bo. StBL	5	-	-,-
Dftpreufffde Gubbabu	0	-	112,754.0
bo. bo. StBr	44/3	-	112,/540
Bufcttebraber Babu La.B.	110/8	-	14.836
Raricau-Blener	1 5	-	181 50 W G
Gottbarbbabn	6,85	-	140,00%
Stal. Meribionalbahn	0-10	-	141 605
be. Mittelmeerbabt	4	1	
Lugembg. Br. Dit	521-	15	108 254
Soweiger Rorboftbabn	0-10	2	100 200
be. Unionbabn	_	1 =	
Canaba Bacific	6	21/2	130 COM

Bant Aftien.

Divibende	1901	1992
Divibende Berliner Sant Beritner Bant Beritaer Bant Breslauge Dist. Bant		- 157.404 - 93.804 41/2 100.754 - 107,604

Breslaner Bechel-Bant. Comm. u. Dist. Bt., Darmifabler Bant. Delffaner Lanbesbant. Delitiche Bant. bo. Gerioffenichaftsbant Oktoonto-Commanbit. Dresbner Bant. Darebner Bant. Darebner Bant.

Wothaer Grund-Greditbaut Leipiger Bant. do. Gredianfalt. Magdod, Heinardauf. Mittelbeutiger Greditbaut. Kationalbauf. Deutigliand Delttereld. Gredit. Breiff. Boden-Gredit. do. Gents.-Bot en Ge. do. Dyp.-B. (Sps. 16). do. do. (Sps. 16).

41/4 51/2 51138457 - 8055387907

Dislbende 1,-Bohm. Braud. 0, Hagenbofer . Braueret Goultbeif . 6. Union Granvell . 5, f. Millinjabr gen. Clettr galter Koblen ! i. Elettricitalis-Werte . waarstopf . toolb. Meffingl marchitte dumer Gusficab	10 12 14 15 15 10 13 10 12	1902 10 124 5 8 73 4 10	191.006 224 30 4 227 237 20 4 265 40 4 182.50 4 72.75 6 158.50 6 233.00 4 158.50 6 182.75 6 158.50 6 182.75 6 158.75 6 1
berns Gifenwerte	6	=	114 75th

bo. Unten Gramvett	1 5	5	112.750
A.G. f. Mutliniabr	15	-	265 404 9
Hagem. Glettr	12	8	182.504
Inhalter Roblen	6	-	72.750
Berl. Glettricitats-Berte .		73/4	194,500
Schwarstopf	13	10	233,004
Bertoolb, Deffingl	10	-	158.50a 6
Bremardbitte	12	10	230 500L
Bodumer Butftabl	131/2	7	182.754
Buberns Gifenmerte	7	-	114 7504 6
Budauer Chem. Rabett	8	-	1119.75b.
Tröliminer Bapter	18	15	241.00 ta 1
Dtfo . Suner 2Berty	0	0	34.00 bt
Donnersmardbitte conp	14	1 =	215 00m

Anbuftrie.Babiere.

Dividende	1901	1902	
1 866m. Braub	10	10	191.00% 8
Basenbofer	12	12	224 30 4 6
Braneret Soultbels	14	14	112.750
. f. antlinjabr	15	-	265 40 4 6
em. Elettr	12	8	182.504
alter Roblen	6	-	72,75th @
I. Glettricitats-Berte .	1.7	73/4	194,50₺ @
warstopf	13	10	233,004 @
toolb, Deffingl	10	10	158.50 a 6
bumer Butftabl	131/	3	182.754
erns Gifeniperte	7 "	-	114 750 6
tauer Chem. Fabrit	8	-	119.75049
Umtger Banter		15	241,004 8
0 - timer 28erty	0	0	34.004

1 866m. Braub	10	10	191.00% 2
o. Basenbofer	12	12	224 304 6
. Braneret Soultbelg	14	14	237.200 4
o. Unten Granvett	1 5	5	112.750 6
6. f. Muttinfabr	15	-	265 40 4 6
gem. Glettr	12	8	182.504
halter Roblen	6	-	72.75b. 0
I. Glettricitats-Berte .	17	78	194,500 €
warstopff	13	10	233.00b. @
toolb, Deffingl	10	-	158.50 a &
mardbitte	12	10	230 50gL
bumer Butftabl		7	182.754
berne Gifenmerte		-	114 750 6
dauer Chem. Rabett	Ŕ		119.750.9
Suptger Banter	18		241.004 8
de timer. Bert.	l'o	15	34.0004
mersmardbatte conp.	14	=	215 00 a &

o. Basenbofer	10	10	224 30 4 6	-
. Braueret Schultheis	14	12	237.200 4	
o. Unten Granvett	1 5	5	112.750 6	
B. f. Mittinjabr	15	8	265 404 0	
gem. Elettr		8	182,504	
balter Roblen		==	72.75b. 0	Def
ri. Glettricitats-2Berte .		78/4	194.50₺ @	Bet
owarstopff	13	10	233,004 6	Da
ttoolb, Dleffingl	10		15850 €	De
smardbitte	12	10	230 50 os	2019
dumer Busftabl		7	182.754	Dr
berus Gifeniverte		-	114 75 ts @	Ra
dauer Chem. Fabrit	.8		119.75%9	301
Sumtger Banter		15	241,004 8	310
d . timer 28erty	0	0	34.004	€u
mnersmardbitte conb.	14	-	215 00 m &	Tü
stmunder 3 Lit. C.		-	82.40m	200
bo. bo. " D.	-	-	102 754 6	1 Die
	31110000		AND DESCRIPTION OF THE PERSON	

105 004 8 120 304 6 140,404 118,004 210 604 109,504 6 109,504 6 109,504 6 109,504 6 109,504 6 121,104 115,504 6 121,104 145,604 6 121,104 145,604 6 121,104 145,604 6 121,104 145,604 6 121,104 145,604 6 121,104 145,604 6 121,104 145,604 6 121,104 145,604 6 121,104 145,604 6 146,604 6 14

6-11-11-11-7-17-17-11-1

-	72,75b 0	Deft
73/4	194,500 €	Berl
0	233,000 6	Dar
-	158 50 a 6	Den
10	230 500L	Disc
7	182.754	Dre
-	114 750 6	Rati
-	119,75049	3%
15	241,0048	Stal
0	34.004	6pa
-	215 00 m &	Tür

n fre CB	Stolberg
on a On B	Subenbu
06.8	Thale Gi
Cos	Thüringe
	Begelin
00	Beftereg
04,6	Malgeret
064	Beiger 2
045	
Obj. 6	
CNO	
Obto	
001.0	
-	
54. Ob.	-

161101811119117

Becfel-Courfe.

Schweiz 100 Fr. ytal, Plüs 100 S. gletres 100 Vd. Imflesbam 100 C. Imflesbam 100 C. Onio, Incentification of the control	****	81,25% 81,25% 169,00% 81,15% 20,49% 20,29,5% 81,30% 85,35%

Riebed 10 10 210.50m 6 70.50m 6 78.75m	Bechfel-Courfe. Brivatdistont 8%.	
103,90% 252,25% 3	### 100 ftr.	
	Courfe.	
Actions 4 Actions 5 Action	Gduvad. G. Dierent. G. Bootton bebn. 199 Botton bebn. 199 Barrier Jenni 106 Barrier Jenni 166 Barrier Jenni 168 Barrier	

Gotba, ben d. Mai 1903.
Die Armenfommiffion
Ostertag.

Berkauf von Altpadieren.
Die ausgesonderten Altpapiere,
und amar: Alten, Bücker, Kasten
und Rechungsbeidge, Develdenund Bechungsbeidge, Develdenund Dresidenstreifen, Develdenvollen, Goode und Dintellegungsichene, benufte und ungültig gewordene Fahrlatten, veraltete
Dienstvorthaftlen und Dienstans

Briefmarlen) bezogen werben.
Megen ber Eigenartigfeit ber
Bereithaltung und Berladungs,
weile ber Alfrapiere wird noch
befonders auf die Bedingungen
§ 3-5 hingewielen.

5 3-5 hingewiefen. Ferner mitd belonders bervorgeben, die ber Raufer ungefähr 24 000 kg Korbaptier auf eigent Koften put allern bat, am den de, am bei er mährend bei mit bier anweiend beim mit, Die Orffnung ber Angebote findet am 8. Mai d. J., vorm.

Die Derzegliche Landesbomäne Reemen mit dem Borwert Pafenbort, eine Stunde von der Areibabt und Gerbabffläten Berbigelegen, foll in einer Stobe von 2.1260 d. Dof und Baufiellen, 3.2022 "Gatten, Soll in einer Stobe von 2.1260 d. Dof und Baufiellen, 3.2022 "Gatten, 50.5426 "Bisten, 2.26706 "Bisten, Dolumgen und Doftglandigen, Dolumgen und Doftglandigen, Staden und Bullen Dolumen der Staden und Bullen der Staden und B

Die Definung ber Angebote findet am 8. Mai d. I., vorm. 694,7334 ha in Sa. Erfurt, den 24. April 1903. Ben Feldmenter an Aussach

mindefirns 100 000 Van erjorcenus und nadzuwerien. Der derzeitige Käcker ift erfuckt, Pachtuligen die Belichtigung der Domäne zu gestatten. Deffau, den 18. April 1903. Derzoglich Aubaltitiche Finang-Litektion.



Leistners Waldhaus

großes Wald-Konzert,

ausgeführt vom Philharmonischen Orchoster perspalicher Leitung des herrn Kapellmristet Joh. Vette Entree: Kongett inll. hin. und Burudsahrt 50 Pfg. der Kass 20 Pfg.

Walhalla-Theater. Direftion: Rich. Hubert Die größte Senfation

der Gaifon: The

Imperial-Riogoku-Family, aiferl. jap. Soffunftlertrupp

8 Personen 8

in ihren staunenerregenden uner reichten Leiftungen als Jongleure, Squilibriften und Afrobaten und weitere

8 Glanznummern.

Apollo-Theater.

Diretion: Gustav Poller. Am Riebedvlau, nächste Rähe des Hauptbahndofes. Gastiviel des Chemnitzer Volkstheater-u.

Chemnitzer Volkstheater-u.
Burlesquen-Ensembles.
Dir: Fritz Weissbach.
Stimfiter-Berjonal:
Fritz Weissbach. Rudolf
Aurich – Fritz Lössel
Richard Förster – Margarete
Gastony – Paula Domp
Ebert – Lämmehen – Oswin
Müller – Heinrich Leisten,
Giogen Zeftavationen.

Miller — Heinrich Leisten, Gigene Zeforationen. Gigene Zeforationen. Etets wecht, Spieltrepertoir. Minierbem: Hadwig Mora, Tation-Gängerin, Benedett in Steward, pantomimilitid-atrobat. Spielt in Steward, pantomimilitid-atrobat. Spielt in Steward, pantomimilitid-atrobat. Spielt in Steward, pantomimilitid-atrobat. Spielt in Steward, pantomimility de Spielt in Spielt

Sport-Hôtel

borberen Reftanrant Gr. voltstümliches Rongert der Biener Schrammeln. Entree frei.

Bad Harzburg

Soolbad und Luftkurort Soolbad und Luftkurort it de landschaftlich schönste Ort Norddeutschl, mit unvergeiechl. reime kräftigender ozoureicher Luft (Prof. von Bergmann) und hat 100 km Promenadenwege. Wirksame Soolbäder gegen Serophulose, Nerven- und Frauenjeiden etc. Fichtennadel- und sonstige medizin. Bäder und Inhalatorium. Ktrode (be ster Kochsalz-) Brunnen gegen alle katarnhal. u. Verdauungs-Leiden. Gebirgs-Quellwasser-Leitung. Bahn und Fernsprecher. Gasglühlicht. Offiz. Saison-Anlang 15. Mai. Eröffnung vieler Hotels und Frivatwohnungen in allest Preislagen, Trosp. und Vohnungsverzeichn. gralis vom

Herzogl. Badekommissariate.

C.W. Zrothe,

Optisches Institut, Ede Leipzigerftr.u. Promenade. Gegründet 1816.



Bhotographifde Apparate Borgügl. bill. Trodenplatten

4×6, 6×9, 9×12 2c. p. Dgb. 0,30, 0,50, 1,00. Neu! "Rembrandt-Papler" für flaue Negative.

Gin auter haustrunk ift bas nach neuem Berfahrer bergeftellte, gut abgelagerte Sansbier in flafden

Export-Doppelbier in Blafchen à 10 Bfg. son Heinrich Müller's Wwe.

Edwemme=Branerei.



Springled by the state of the s

Ausführungen.

Muswärtige Theater.

Sonnabend, ben 9. Mai 1903. Leipzig (Nenes Theater): Mienzi. Leipzig (Nittes Theater): Flache-mann als Erzieber. Weimar (hof-Theater): Alexander.

Welt-Panorama acöffinet von 2-10 11br. Rom II. Die Reise unseres Raifers. Schlufteise bieler Saifens.

Hempelmann

Krause Halle a. S., Klein-chmieden 5.

Christophlad

als Subbodenanftrich beftens bewährt, fofort trodinend u. gerudilos, . jebermann leicht anwendbar elbbraun, mahagoni, eichen sufbaum und graufarbig

Heimbold & Co. M. Waltsgott. Artern: G. A. Rausch. Düben: Ernst Schultze. Landsberg: Rich. Oemie Wettin: H. G. Strasser

Hosenträger Zurnergürtel Sportgürtel

nur beftee Fabrifat

Albin Hentze, 24 Schmeerftr. 24. Mitglieb b. R. Sp. 28.



Tefdings, Revolver, Luftbüchsen, Pistolen

tc., größte Auswahl am Plate, in Kal. 5, 6, 7, 9, 12 mm, sowie Munition başu, liefert als lang-jährige Svezialität billiger als jede Konkurrenz (6542

C. Hübenthal,

Büchsenmachet, Salle, Leivigerkrafte 86, Ede der Er. Brauhaustraße. Billigite Bezugsquelle famtl. and. Waffen. Wuntitions. und Lagdartifel. Meharaturenjeder Err solid und preiswürdig. Alte Waffen jeder Art laufe und nehme in Zahlung.

Ruchenbleche Gr. Märferftr. 23

Spargel befter Qualität, taglich breimal friich. Bardenwerper, Defonomie Bifchoorf, Dalle E. Martitags im Bertaufsflands der halleiden Moltrei.

Rartoffeln

alle Sorten fortiert ju be-ndem höchften Tagespreis ab tion in vollen Ladungen Hermann Franke, Afchereleben, Babnhofftr. 2. Telephon 104.

Mehrere taufend gebrauchte

Säcke

fucht gu faufen P. Behm, Querfurt.

Zwei Zelt-Planen.

einmal gebraucht, find billig zu verkaufen. Offerten unter Z. 1. 408 an die Exped. b. 3tg. erbeten. (6780

Gebrauchte

Feldbahnen

bestehend aus grösseren Posten guterhaltenen Gleisen, Weichen und Kipplowries, im ganzen oder geteilt zu ver-Otto Flemmig, Leipzig, Grimmaischestr. 23.

Grosses Gut

an berkaufen, ca. 420 preuß. Worgen groß, mit reichlichen und fehr guten Bebeiwen u. Stallungen, fleinem Bart, Wafferleitung, guten ind reichlichen Machanner ich werden w ter guten Geseinsen u. Statungen u. Statungen und lieinem Bart. Währeleitung, guten und reichtichen Walchinen, mit ichdner Sogd, 20 Minuten von Bahnfation und bireft an großer guderfabrit und Bollerei in der Nähe von Halle a. S. gelegen. Geft. Mniragen und L. S. 2.440 an Rudolf Mosse, Eripig. Suche jum 1. Juli 1903 ein

Gut

von Größe 300-500 Morgen au bachten. Broving Sachsen und Thüringen bevorzugt. Off. unter Z. c. 405 an die Erved. d. Sig

Tobesfallshalber foll ein

Rammergut bei Weimar, 500 Morgen groß, mit allem Inventar zediert werden. Bachtung 4000 Mt., Uebernahme erfordert 40 000 Mt. Näb. erteilt Wilholm Eborling, Weimar.

Rittergutsverkauf

Gin Rittergut (Bet. Leinia), Gifenbahnstellon, mit ichr guten Gebäuben umb ca. 750 Mrz. groß, iff zu verfanfen. Näb. erbalten umr Seibilfaufer unter M. 220 an Hansenstein & Vogler A.-G., Leipsig. (6776

Rohlenkoppel Geelhaufen.

Auf unserer Joblenweibe find noch einige Blate frei. An-melbungen wolle man ichleunigft an unseren Schriftfubrer, herrn Behrer Lucas, Berbelin bei Bicortau, richten. bei Bicortau, richten. Die Weidekommiffion.

Emil Schober, Salle a. S. Steinmeggefdaft - Steinbruchbetriebe Comptoir: Mansfelberftr. 52. Telephon 2081.

Abteilung: Grabbenfmäler.

Bren Todesfolles foll ein rentall. Kammergute Thüringens, 2 km ann flugten und Schrift eine Studie ein Flückenstein eine Studie Aufloders in beiter kman Kultur und Kultur, mit guten Buchtande, Gedieret und Schmeinegute, bestehe der Studies der Schmeine und Schmeine

Bauergut,

nahe bei Belegen, mit ca. 150 Mogen Sänderei, voll-jabligen lebenden und toten Ju-venier, legteres der Reugeit ent-foreckend vordenden, ift Kamilien verkältnisch abler isfort für einen biligen Leefs zu verkaufen. Dif-unter U. a. 9185 on Kudolf Wosse, Halle a. S.

But erb. Salbwagen ju ver eleganter Salbwagen faufen Frau Dr. Krause, Trotbaerfit. 35

1-2 Litzernflee Morgen Brunabfüttern Rabe bei gum Grünabfüttern Rabe der Deligicherftr. gefucht. Off. mit Breis unter B. n. 9194 an Budolf Mosso, Salle. [6901

400 3tr. gutes gefundes Erbsenstroh.

in Ballen gepreßt, ab Bichafau verkäuflich burch Gentsch. Babnhof Bichatau, à Str. 2 Mt.

Strom-Badehaus Bloß, ca. 6 m lang, 3 m breit, bater Baderaum, alles gut er, ben, megen Beggug billig au (6792

faufen Domane Bettin bei Salle. Reit- und Wagenpferde:

Reits und Wagenpfetde:

1. Goldfuchs, Tralebner Abfil,
189 cm groß, 7 Jahre, febr
vornehm. Karolster, eins und
zweisdaming gefabren;
2. ein Raphe, 6 Jahre, 180 cm
groß, Orabiger Abfil. Gewichtsträger, auch gefabren;
3. ein ungar. Goldfuchs, 5 J.,
170 cm groß, mit gang hervorragerbem Gangwert, erbenfalls
Gewichtstrüger;
4. eine braume engl. Entste. tief
und breit, 8 Jahre, 170
urgoß, fider im Geldfür;
5. ein Gradiger Goldfurch;
5. Haber un Gefabre,
1811 geher un Gefehre,
1812 anberen Pferbe find ge
ind und befehrert find ge
ind und befehrert gewit Haber gum Gesp
Kritergut Alts Innervisi
bei Fallenberg Escutt Salle).

A. Anni-

Gutes Arbeitspferd, Rob. Horn, Werberthau bei Stumsborf.

Gin iconer, gefunder, fraftiger

Rappe,

herrschaftliches Wagenpferd (r lichtem, vorübergebendem Susdef für 600 Mt. zu vertaufen. Lespzig, Hötel Sedan.

Bienen - Verkanf. volfreiche Berlepich. Bu erfr. bei Rudolf Mosse, Dalle a. C. Rferde=Berfauf

Ein Jähriger Schimmelwallach, Cannoveraner, bildiedin; ein Lidik-Rahybenglin, Olenburger, etgante Figur und lammframm; ferner ein alteres Reithferb, Anope mit weißen Abgeichen, als Berwalterperb fich einemb, fethen preiswert zum Werkauf auf Gerante Affeckenberk

Freigut Löbersborf 6782) bei Stumsborf.

Bertaufe Uferd sum ein älteres Uferd Schlachter

Individuelle Entwürfe. Breisabgaben toftenlos. Lager: Roftplat (Gde Buchererftrafje).

Borgefdrittenen Altere wegen Gut

in der besten Gegend Westureusens (Gulmer Land), in bober Kustur, Bannhof am Gehöft, nur Weitzur um Rückenben, vorzigla Weien, bertikaftl. Wohnbaus, gute Gebübe und Inventar, aute Wiesen und Landjau, romantische Lage. Größe 650 Morg. Ace und Wissen, 160 Worg, sicker und Englitzen, 160 Worg, sicker und Wissen, 160 Worg, sicker und Wissen, 160 Worg, sicker und Weitzurftleftenten ethalten Auskunst unter Z. h. 410 an die Expedition dieser Reitung.

Buchtschweine, Ports u. Berfihires, find auf Dom

Zucht-Bullen 8 Stud (bollanber Radaucht), ichm w., angeforte und nicht angeforte v., angefo

Rud. Zorn, Dentschen (Saalfreis)

Gin übergäbiges Kutichpferd, älteres Kutichpferd, hellbraune Etute, swei aus Anerpferde, cangierte Anerpferde, 6. und 15jährig, bat abyugeben Nittergut Schopan d. Nerfeburg.

Perfonen, dieverlangt werden.

Ronigreid Cadien, Die Proving Sadjen und die Thuringifden Staaten

Inspettoren

Benfionsberechtigung und direfter Bertehr mit der Direttion. Rur ehrenbafte,

Alltellill. Beur entendage, fleißige herren baben Aussicht auf Berückfichtigung. Dieftetion auf Bunfch. Bewerbungsgesuche beliebe man zu richten an Cottbus.

Grosses Einkommen! Dauernde Existenz!

Daubrillub Existenz i inbet organijatorijā betanlagte (Sejāfišmann, welder iofort ben Allein-Sertrieb jūr Daule a. E. unb Umgegenb eines Permanenten gelesi, gejā, Daifienartifelis (hoā-interejiant einfurtengiant ein 10 Big. Solfts-Bodenidriji mit Brāmien) Bendfenntnijie inn nidşterforbetlid, Angabe ber berfjigbaren Mittel erbeten. Beitere Snjormationen idnijielid, Melbungen an Louis Schneider, Berlin, Bilbelmitt. 133.

Für alle Stellungu. Perionali, hunderte von Steller und Bersonal, auch Nebenverdiensi für jedermann. Sofort melden. D Deutsche Stellen-Bote, Bertreter: Fr Storbeck. Queblindurg, Steinweg 36

Biegelftreicher. C. A. Scheibe, Laucha a. d. Unitrut.

Kaufmannslehrlina

mit guter Schulbildung für me Mafchinenfabrit fofort gefucht.

Gebildetes fraulein,

das felhiadig eine bestere Niche aussühren kann u. in allen Zweigen der Hauswirtschaft und der Kättheret demandert ils, wird sir iofort ge sin dit. Offerten unter B. t. 9178 an Rudolf Mosse, Salle.

And wirtischefterinnen u. Bernende, Rachmanifells u. Röckin, Jungfern und Einbermedden, Mädden jangfern viele beffere weiblickes Dieniperional jeden Drande, erbeil fiels nur gute Seile in berichaftlichen häutern durch frau Marie Wantzissen, Eiellen vermittlerin, Gr Seiensfrache 80.

Röchin,

welche perfett in der feinen Rüche ift und eimas hausarbeit über-nimmt, für fleinen haushalt bei hobem Lobn fofort ober später gesucht. Off. eingureichen unt Z. e. 407 an die Tred. d. Ig.

Plätterin

gefucht. Melbungen nach Merfeburgerftr. 155, I.

Landwirtinnen u. Rochlehrfräulein nit u. ohne Lehrgeldjablung erhalten mit u. ohne Lehrgeldjablung erhalter Stellen burch Willy Kühn, Stellenvermittler, Rt. Ulrichfir. 3

Bayeri bewähr

bes vo Bunbe Einflu behaup

einer Ginflu fei. lich hinge fonder Borbe weitve ber Arberecht fünder

eher z Vorau Reichs Die eine immer ben L Refer Ichau Angel wird, politif im L Persp im L Persp im L Vice in the contract in in the contra

boote

ber fonne folche bei je Torp Seen es jo einar Einfl

Berfonen, die fich anbieten.

Sude ju fof, ob. fodt. bewerde Stell, als Finr ober Feibbiter event. Jagbauffeber. Bin ge-bienter Artillerift, 26 Jahr eat, verb., obne Kinder. Beite Jeugn. u. Hef. Dierte unter 12 O. poil. Alt - Rahfiedt bei Wandooch.

Lebige Anechte u. Buriden, ver-beiratete Anechte, Arbeiterfamilien, Aubfütterer und beral. vermittelt billigu Marthabrandt, Stellen-vermittlerin, Leipzigerftrafie 13, Lelephon 2646.

Suche fofort oder 1. Juli Stellung als Stilke ober

Wirtschaftsfräulein bei Familienanschluß, am liebsten in ob. Näbe von Salle. Wüniche mich personlich vorzustellen. Off. u. z. 1. 411 a. d. Tred. d. dig.

Bermietungen

Sofort zu vermieten: Thalamtstraße 1, I. 8 Stiben, Rüche, Sveisetammer, reicht. Bubeb., 750 Mt.

Rifolaiftrafie 6 Laben mit Rontor, Riederlage, Bferdeftall, Remife, ev. mit Bohnung.

Marthaftraße 30, I. 2 St., R., R., Bubeb., 360 Mf.

1. Oftober ju vermieten:

Activot ju vitilititid.
Lafontainestr. 34, hochvart,
6 St., 2R., R. Speitet, Madment,
reicht. Jubebör, 1000 Mt. Besichtigungszeit von 11-1 u. 5-7
llbr. Näderes Gr. Steinstr. 19,
Privat-Bureau.

Marktplat 11, III. Salon, 5 Bimmer, Bad u. Bubebör, 1. Oftober ju vermieten. Raberes Rendant Friedrich, Wucherer-ftrafie 70. (6339

Geldverkehr.

Ackergelder

hebe von einer Kafie gur I. n. II.
Teelle bis jur höchften Beleichung
(%), des Wetrie) m jeder Sobe und finndax au vergeden und bitte um balbige Anträge.

Wilhelm Goecke,

Ramiliennadrichten.

Berlobt: Frl. Lotte Schulte mit orn. Geolog Dr. F. Wiegers

mit Hrn. Geolog Dr. F. Wiegers (Berlin). Berehelicht: Hr. Paftor Bederle mit Fel. Job. Karge (Breslau). Seboren: Ein Sob un: Irn. Baftor Schollmeger (Merfeburg). Jrn. Dermann Riemer (Nord-baufen).

haufen).
et i or be n. det. Gob, Kriegsrat
gabel (Königsberg e. Br.). der.
Kämmerei-Jaupt-Kämierer Karl
Brittmann (Ragobourg.) dr.
Bestor Otto M. Wegmann
GrongGerboel, der. Kauptmann Frang
Schulge (Moda). Ar. Muguste
Regenberg (Eurybälde, R., SM.)
Fel. Lina Qaude (Bigleben).